



Verlag 'Die Braune Front' o. m. b. H. Halle (Saale) (S. B.)
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlegers.

Deutschler Schrift in Kopenhagen

Marxische Beenglimpfunge am Pranger
Kopenhagen, 7. Dezember. Auf Grund einer Karikatur in der Kopenhagener Regierung...

Der Reichspostführer bei Baldwin

London, 7. Dezember. Der Reichspostführer von ...

Madenjens 86. Geburtstag

Stettin, 7. Dezember. Dem Generalfeldmarschall von Madenjens, der am Freitag im Alter...

Die Flottenkonferenz

Von Hans Wiking
Seemachtsfragen stehen heute mehr im Vordergrund des Weltgeschehens als je zu irgendeiner anderen Zeit...

Italien zeigt die kalte Schulter

Kühle Aufnahme der Rede des englischen Außenministers
Genf, 7. Dezember. Soares ausenpolitische Rede vor dem Unterhaus wird in Genfer politischen Kreisen als ein lechter Appell an Mussolini betrachtet...

Kein Friedensplan ausgearbeitet

Et Robert Bonfittart reiste gestern von London nach Paris ab, um die englischen Friedenspläne im alliierten Stab abzusprechen...

Erdfranchier in Neapel

Die amerikanische Erdölgesellschaft Vacuum Oil Company hat Verhandlungen über die Errichtung einer modernen ausgetarnten Erdölraffinerie in Neapel getroffen...

Heute beweist jeder deutsche Volksgenosse seine nationale Solidarität

und spendet reichlich Auch Du gehörst dazu!

Ausgabe Halle

Caval gerettet

Vertrauensvotum auch bei der Aussprache über die Bünde - Uniformverbot für Rechts und Links

Paris, 7. Dezember. Am Freitagnachmittag verlor Ministerpräsident Caval in der Kammer zunächst drei von der Regierung eingebrachte Gesetzesentwürfe.

Auflösung aller Verbände vorgesehen

Der erste Entwurf stellt die Auflösung aller Verbände vor, die das Abeten von Kampfständen oder einer privaten Miliz haben.

Frankreich baut 35 000-t-Panzerschiffe

Paris, 7. Dezember. Die französische Regierung hat den Unterzeichnern des Washingtoner Flottenabkommens mitgeteilt, daß am 22. Oktober in Brest das erste 35 000-Tonnen-Panzerschiff auf Kiel gelegt werden ist.

Kühle Aufnahme in Italien

Die Erklärungen des englischen Außenministers im Unterhaus werden in der Presse und ebenso in politischen Kreisen Italiens sehr kühl aufgenommen.

Kein Friedensplan ausgearbeitet

Et Robert Bonfittart reiste gestern von London nach Paris ab, um die englischen Friedenspläne im alliierten Stab abzusprechen...

Erdfranchier in Neapel

Die amerikanische Erdölgesellschaft Vacuum Oil Company hat Verhandlungen über die Errichtung einer modernen ausgetarnten Erdölraffinerie in Neapel getroffen...

Heute beweist jeder deutsche Volksgenosse seine nationale Solidarität

und spendet reichlich Auch Du gehörst dazu!

Wichtige Anzeilen für die Gesamtanfrage konnte die Ausgabe Halle u. l. m. A. 8 laut Verteilung Nr. 3 für die Gesamtanfrage Verteilung Nr. 2 für die übr. Unterredungen Verteilung Nr. 3 für die Verteilungsberechtigten Verteilung Nr. 3 Verteilung Nr. 4 Hauptverteilung Halle (S.) Geleit. 47 Fernruf 278 81. Anzeigenverträge über den Gau. Verlagsgeld 2454.

Die Flottenkonferenz

Von Hans Wiking
Seemachtsfragen stehen heute mehr im Vordergrund des Weltgeschehens als je zu irgendeiner anderen Zeit. Am Montag beginnen die Flottenabreden Englands, der Vereinigten Staaten von Amerika, Japans, Frankreichs und Italiens...

Deutschland wird von den Flottenabreden direkt nicht berührt. Die Stärke der deutschen Kriegsmarine ist im deutsch-britischen Flottenabkommen endgültig festgelegt...

Kein Friedensplan ausgearbeitet

Et Robert Bonfittart reiste gestern von London nach Paris ab, um die englischen Friedenspläne im alliierten Stab abzusprechen...

Erdfranchier in Neapel

Die amerikanische Erdölgesellschaft Vacuum Oil Company hat Verhandlungen über die Errichtung einer modernen ausgetarnten Erdölraffinerie in Neapel getroffen...

Heute beweist jeder deutsche Volksgenosse seine nationale Solidarität

und spendet reichlich Auch Du gehörst dazu!

Theater * Vergnügungen * Konzerte



Am Riebeckplatz
stärkster Erfolg!
Der Mann mit der Pranke
Paul Wegener, Rose Strander, Hilda Weisner, Grete Wolser

C. T. Gr. Ulrichstr. 51
Ein Riesen-Lacherfolg!
Ist Lucie ein Mädel?

C. T. Schauburg
Ganz groß
Marianne Hoppe, Herm. Spielmann
in dem Terra-Spitzenfilm
Die Werft zum grauen Hecht
Die Jugend ist zugelassen.



Ist Skilaufen teuer?

Nein, er ist zeitgemäßes Volkssport. Die Ausrüstung kostet weniger als Sie denken. Hier der Beweis.

Ski	7,50	9,50	11,25	13,50	15,-
Skistöcke	1,95	2,50	3,25	4,40	
Skistiefel	21,-	22,-	24,50	25,50	

BRUNO PARIS HALLE
5 Min. v. Marktplatz, Neulichtstr. 2 bis Donnerstag
Vertriebsstelle für K. d. F.-Ski



Morgen letzter Tag
Pola Negri
die wundervolle Künstlerin
in Willy Forst's



Mazurka
Der Spitzenfilm der Tobis-Rote mit

Albrecht Schoenhals
Ingeborg Theek
Paul Hartmann
Friedrich Kaysser u. a.

Werkn. 4.00 6.15 8.30 Uhr
So. 2.15 4.00 6.15 8.30 Uhr
Jugendliche über 14 Jahre hab. Zutritt

Achtung!!
Anzeigenschluß 19 Uhr
für die am nächsten Tage frühmorgens erscheinende Ausgabe der MNZ!

Wo verliebt man die gemüthlichsten Stunden?
im **Kaffee Rheingold**
am Rannischen Platz
Heute und morgen
T.A.N.
Inhabers: H. Harig

Leuchtturm
Heute Sonnabend und morgen Sonntag
Gesellschaftsball
Eintritt frei!

Für die Weihnachts-Feiertage und Sylvester
Ist der Saal noch zu vergeben
1/2 Uhr Tanz, Export-Bier 85 Pf.
Mars la Tour, Gr. Ulrichstraße 10
Fernruf 26144.

Wertarbeit!
Schöne Herrenzimmer in Renaissance
Schöne Speisezimmer in Chippendale
Rennert
Nidel-Hoffmann-Strasse 5

Anzeigen in der MNZ sind **Kleipzig Pullover**
die an keiner Tür zurückgewiesen werden

Hallo! Besucht Hallo!
die bayerische Biergrotte
Café Neumarkt
Nicht mehr Heu- oder Hängeboden! Kein Caff Vogelbauer! sondern das gemüthliche Stimmungslokal für jedermann, der sich benehmen kann. Jeden Sonnabend u. Sonntag **Tanz**. Stimmungsabelle Seppi Laumer
Geiststraße 64 J. Strasser

WALHALLA
Fernsprecher 223 83
Täglich 20.15 Uhr - Morgen auch 16 Uhr
GROCK
und das aussergewöhnliche Varieté-Programm
Vorbau 11 - 8 Kassenöffnung 5 Uhr

Café Roland
Auch im Dezember der Erfolg mit
ROSE MÜLLER
und ihrem Damen-Orchester
Ausschank von
Dortmunder Union-Quell

Saal
u. Bergstimmer
Schultheis
Wiedereröffnung: Sa. 20.12.29



Thalia-Theater
Sonntag Tanz haben! Kommen Sie zu uns.
3033 genommen - zum Ziel ereremmen

Stadththeater Halle
Gute, Sonnabend, 20 bis gegen 23 Uhr
Figaros Hochzeit
Dier von W. M. Mozart
Sonntag, 15 bis gegen 18 Uhr
Arch im Hinterhaus
Komödie von W. Böttcher
19/2 bis gegen 22/2 Uhr
zu ermäßigtem Preis!
Zum letzten Mal!
Ein Möbel hat sich verlaufen
Operette von R. Stolz
Abgang der 3. Rate für Mittwoch-
Stamm, heute der 3. Rate f. Dienstag
und Freitagstamm, erben.

Thalia-Theater
Sonntag, 20 bis gegen 22.45 Uhr
Die drei Gishären
(Die drei Blindgänger)
Ehnd. Lustspiel von W. Böttcher
Eintrittskarten im Vorverkauf bereits ab Montag an der Stadththeaterkassa

Musikalien
bei Arno Rammell
Barthäferstraße 12

Salvator

das weltberühmte Starkbier der Paulanerbrauerei zu München kommt ab Mitte Dezember zum Ausstoß.

Die Ausschankstellen sind durch Plakate kennlich. Zu beziehen in Fässern und Flaschen durch **Hermann Stäber vorm. O. Filz**

Hallescher Biervertrieb
Feldschlößchen, Halle a. Saale

Automarkt

Reisen - „Sommerung“
tausendfach bewährter Schleuderschutz nur auf Original-Rutschmaschine
O. Sander & Co. G.m. b. H.
Bereitlung Zubehör
Halle (S.), Moritzwinger 17, Ruf 32011

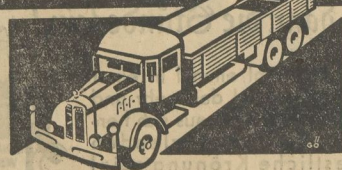
geb. Triumph für Schwaben geeignet u. Preise von Mk. 345,- auch auf Teilzahlungsabgeben
DKW-Fabriklager, Halle Hindenburgerstr. 59
4/15 **Drei-Tim.**
2-Zylinder, modernell einmündig, leichtfertig, 1. 2000, 150 an best. Weber-Werke, Albinstr. 19.

Schneefetten - Kühlerhosen Katalyt-Defen - Cimonföhen-Heizapparat - Klarlichtscheiben Kühllwasser-Getriebeöl usw.
O. Sander & Co. G.m. b. H.
Bereitlung Zubehör
Halle (S.), Moritzwinger 17, Ruf 32011

LEICHTLASTWAGEN
für 1,5 t = 30 Zentner Nutzlast bis



BÜSSING-NAG



10t = 200 Zentner SCHWERLASTWAGEN
Generalvertretung:
BÜSSING NAG Nutzwagen-Verkaufsgesellschaft
m. b. H., Halle-Saale, Delitzscher Str. 41 Ruf 29274

Wirtschaftlich denken: Büssing-NAG-lenken!
30 jährige Spezialerfahrungen
Alleinverkauf seit 1. April 1920
Delitzscher Straße 41
Halle (Saale) Fernruf 29274

Alle Führerscheine
Fernruf 263 60 billig Fernruf 263 60
Fahrlehrer Ingenieur Opitz,
leitz Merseb. Str. 81, Nähe Riebeckplatz

Autoreifen
bedarft, herauf alle Größen
Sulfonitronhalt
Kraussmann,
Nier Markt 86,
Reparaturen
Wiederherstellen

Motorräder
abgedrehte, Reser-
teile, Motorüber-
teile, Scherz, Ge-
rätete, Reparatur-
einzelne, Halle,
Wühlberg 10

Fahrschule Saander
Reitstraße 23
urne Selbstschüler!

Fahrschule Reifer
Salle-S., Döbeln-
Ruf. 28, 6.
Fernruf 220 06

NSU
Fahrräder
die bekannte
Qualitäts-Marke
von Mk. 60,- an
(Ballon, verbr.)
nur
Merseburg, Str. 23
Eritz Damer

Wohin wohin?
zum Fest ein so „gutes Stück“, in dem man nicht nur tip-top aussieht, sondern an dem man auch beim Tragen beständig seine Freude hat! Unfere niedrigen Preise und unsere bekannte bequeme Zahlungsweise machen die Anschaffung besonders leicht.

Sonnat ist unser Geschäft geöffnet

Bestere Winterstoffe aus Stoffen mit 100%er Wolle oder ganz gefärbt 38.- 49.- usw.

Gewisse Winterstoffe von vorzüglichem Aussehen, aus modern gefärbten Stoffen 36.- 42.- 52.-

Wettner

Das Fachgeschäft für Herren-Kleidung
HALLE (SAALE), Am Leipziger Turm
MERSEBURG, Gotthardstraße 30
EISLEBEN, Sangerhäuser Straße 7



Heute Tag der nationalen Solidarität

Wir alle wollen helfen

Heute gibt es wieder einmal in ganz Deutschland eine große Bewegung, die den nationalen Zusammenhalt stärkt und die Solidarität aller Deutschen fördert. Heute ist der Tag der nationalen Solidarität, ein Tag, an dem wir alle unsere Kräfte vereinigen, um den bedürftigen Mitbürgern zu helfen.

Die führenden Männer der Partei, des Staates und der Wirtschaft werden heute an jedem einzelnen Deutschen appellieren und ihn dazu ermahnen, sich an der großen Bewegung zu beteiligen. Heute ist es die Pflicht jedes Einzelnen, seinen Beitrag zu leisten, um die Not der bedürftigen Mitbürger zu lindern.

„Jeder hilft helfen!“

Samstag wird von 18-19.30 Uhr auf den Straßen, Theatern und in den Cafés Sammlungen abgehalten. Am Sonntag wird von 15.30 Uhr auf dem Hauptbahnhof eine große Kundgebung abgehalten, bei der die Spendenübergabe stattfinden wird.

Strassenjammung

Niederplatz - Markt - Danziger Freiheit:

H. Jordan, Gauleiter; H. Dohmgeorgen, Kreisleiter; H. Gante, Stützgruppenleiter; H. von Alvensleben, Stützgruppenleiter; H. Redemich, Gebietsleiter; H. Gante, Gauamtsleiter; H. Gante, Kreisamtsleiter; H. Dr. Dr. Weidemann, Oberbürgermeister und Dr. Wan, Bürgermeister.

Steinweg - Brandplatz - Rausche Straße (ausschließlich Marktplatz):

H. Lindenberg, Landesstellenleiter; H. Dancie, Gaupropaganda; H. Carnowski, Gauamtsstellenleiter; H. Tiesler, Stadtrat und H. Dr. Noack, Rechtsanwalt.

Große Steinstraße (ausschließlich Seintor):

H. Krager, Gauamtsstellenleiter; H. Bachmann, Gauamtsstellenleiter (M.S. Hugo); H. Seidler, Gauamtsstellenleiter; H. Reich, Kreisamtsstellenleiter; H. Reich, Jungvolkgruppenleiter und Leiter, Reichsbahndirektor.

Bahnhof, Bahnhofstraße, Marktstraße und Vorplatz:

H. Giesfeld, Stützgruppenleiter; H. Jentsch, Oberamtsleiter; H. Dohmgeorgen, Gauamtsstellenleiter; H. Gante, Gauamtsstellenleiter; H. Reich, Kreisamtsstellenleiter; H. Reich, Jungvolkgruppenleiter und Leiter, Reichsbahndirektor.

Geiststraße - Bernburger Straße:

H. Dr. Grafmann, Stadtschulrat; H. Gante, Kreisleiter; H. Gante, Kreisamtsstellenleiter; H. Gante, Kreisamtsstellenleiter; H. Dr. Weidemann, Oberbürgermeister im Hotel Goldene Krone, Hotel Rotes Ross, Hans Probst, Stadtschulhaus und Hotel Stadt Hamburg.

Gauamtsstellenleiter H. Krager, Gauamtsstellenleiter H. Bachmann, Stadtschulrat H. Gante, Gauamtsstellenleiter H. Gante, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Jungvolkgruppenleiter und Leiter, Reichsbahndirektor.

Es sammeln u. a. in Gaststätten:

Gauleiter H. Jordan, Kreisleiter H. Dohmgeorgen, Stützgruppenleiter H. Gante, Stützgruppenleiter H. von Alvensleben, Gebietsleiter H. Redemich, Oberbürgermeister H. Dr. Weidemann im Hotel Goldene Krone, Hotel Rotes Ross, Hans Probst, Stadtschulhaus und Hotel Stadt Hamburg.

Gauamtsstellenleiter H. Krager, Gauamtsstellenleiter H. Bachmann, Stadtschulrat H. Gante, Gauamtsstellenleiter H. Gante, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Jungvolkgruppenleiter und Leiter, Reichsbahndirektor.

Landesstellenleiter H. Lindenberg, Gauamtsstellenleiter H. Dancie, Stützgruppenleiter H. Gante, Kreisamtsstellenleiter H. Gante, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Jungvolkgruppenleiter und Leiter, Reichsbahndirektor.

H. Beyerl in Goldene Krone, Restaurant zur Börse, Café Jörn, Promenaden-Café und Café Hopsarten.

Stadtschulrat H. Dr. Grafmann, Stützgruppenleiter H. Gante, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Kreisamtsstellenleiter H. Reich, Jungvolkgruppenleiter und Leiter, Reichsbahndirektor.

O du fröhliche, o du selige . . .

Der Weihnachtsmann auf dem Flughafen Halle-Leipzig

Unsere Bitte, der liebe gute Nikolaus möge zu den braven Kindern kommen, ist tausendfach erfüllt worden. In vielen Türen pochte es gestern Abend und der Nikolaus hakte sich ein, zu Gehörlich und Pflichterfüllung nahmend, um dann seine süßen Gaben zu verteilen.

In Erwartung

Kindliche Freude und heilige Begeisterung besonderer Art herrschte auf unserem Flughafen. Schon als wir antanen, umläuteten Hunderte von Kindern erwartungsvoll den Platz, und auf dem Rollfeld schauten 50 Kinder aus Halle, Leipzig und Ostpreußen sehnsüchtig in den Himmel. Da plötzlich ging ein kleines



Prüfungsfeuerwerk von Raketen und bunten Leuchtfeuern hoch und vielfachig erklang: „Da kommt er!“

Die Deutsche Luftflotte hatte sich nämlich rechtzeitig mit Nikolaus funktentelegraphisch in Verbindung gesetzt und ihre Wellenparabolantenne, damit er ja nicht übersehen konnte. Sie waren auch tadellos in Schuß und elegant setzte die dreimotorige Junkersmaschine auf das

Standartenführer H. Brandt, Oberamtsstellenleiter H. Dr. Ota, Prof. Dr. Boermann, Intendant Dietrich, H. Dr. Kaiser und Standartenführer H. Dr. Kretschmer im Hotel Hohenzollernhof, Hotel Europa, Hotel Wellenfing, Restaurant Nieder-Bräu und Wintergarten.

Maßonzerte

Von 17 bis 18 Uhr finden auf nachfolgenden Plätzen Konzerte statt:

Musikzug der Seeres- und Luftnachrichtenschule: Marktplatz. Musikzug der Fliegerkorpsgruppe: Niederplatz. Musikzug der SS, Bann 108: Danziger Freiheit. Musikzug der Wehrmacht: Siegesallee (Theater). Musikzug der Reichswehr: Seintor. Musikzug der Reichsbahn: Leipziger Lärk. Musikzug der Lenox: Reitzstraße.

Rollfeld auf. Unser Weihnachtsmann kam vom Himmel geflogen! Leider war vergessen worden, Frau Holle zu benachrichtigen, ihre Betten tüchtig zu schütteln, um das liebe Märchen ganz zu erfüllen.

Raum fand die Maschine, da gab es unter der Kindheit kein Halten mehr. Ein Aufsehen und Rennen setzte ein, jeder wollte der erste sein. Als sich die Tür öffnete trat der Weihnachtsmann im weißen wallenden Bart heraus, in der einen Hand den Weihnachtsbaum und in der anderen einen riesengroßen Sack voll Verpflegung und Süßigkeiten. Am Fu war er umringelt und die Freude erreichte ihren Höhepunkt, nur einige kleine Kinder fürchteten sich doch etwas. Aber unser Nikolaus ist kein böser, sondern ein guter Mann und so hub er denn an:

„Heut' kommt der liebe Weihnachtsmann in Ostpreußen mit dem Flugzeug an. Vom Himmel bringt er süße Gaben, die sollt ihr lieben Kinder haben. Wer brav und fleißig ist gemessen. Ich kann's in Euren Augen lesen, Drum lecht mich alle offen an. Das freut den lieben Weihnachtsmann.“

Natürlich waren nur brave Kinder anwesend. Das bewiesen sie denn auch. Händchen mußte anklimmern: „O du fröhliche, o du selige“ und alle übrigen Kinder stiegen ein. Er erlebnisreicher Augenblick, der bei allen Teilnehmern lange haften bleiben wird!

Dann aber ging es dem lieben Galt zuleise. „Weihnachtsmann mit!“ Ichrie es durcheinander und lange hatte er zu tun, seinen Sack zu leeren. Sicher besaß etwas ab. Aber auch alles verteilt war — inzwischen hatte schon ein Teil Kinder seinen Rundflug angetreten, um sich die liebe Heimat von oben zu besehen — ging es flüchtig zum Flughafen zurück. Hier hatte ihrer eine neue Heberzeugung. In jedem Platz stand ein liebevoll aurecht gemachter Keller mit Süßigkeiten. Kaffee und Kuchen mündeten dann, so daß es plötzlich stiller wurde.

Bei Kaffee und Kuchen

Bald war der Raum erfüllt von dem süßen Gesang. Nicht müde wurden die Kleinen, so schwärmen von ihrem ersten Flug. „Das war aber fein!“ „O wie wunderbar!“ schwirrte es durcheinander, und die Eltern hatten alle Mähe, die Kinder an ihre Plätze zu bringen. Hier hatte ihrer eine neue Heberzeugung. In jedem Platz stand ein liebevoll aurecht gemachter Keller mit Süßigkeiten. Kaffee und Kuchen mündeten dann, so daß es plötzlich stiller wurde.

Diesen Augenblick benutzte der Vertreter der Luftflotte H. B. B. die lieben Kinder mit ihren Eltern, die Vertreter der Partei (Kreisleiter Dohmgeorgen) hatte seine liebe Freude über den Sauf der Kleinen, der Behörden um zu berichten. Er dankte allen, die diese unergründliche Stunde ermöglicht hatten, der

Arbeitslose bereiten Weihnachtsfreude



Rufnahmen: „M.S. - Mitbestimmung“

In den kühnsten Fachwerkstätten in der Barbarastrasse werden 120 Arbeitslose in sechs Kurien beschäftigt. Diese Hungerangewiesenen bisher in ihre Berufe noch nicht wieder eingesetzt werden, aber sie sind trotzdem gute Dinge. Denn in ihren Kurien bleiben sie hängend auf dem Lande. In den letzten Monaten war eine Stimmung unter ihnen, die ihnen das Schaffen besonders leicht machte. Was sie das heißt nämlich zusammenzusetzen, schlichten, flechten — war dazu bestimmt, Freude zu bereiten. Kinder armer Volksgenossen, denen es noch schlechter geht als ihnen selbst, sollten damit behilft werden.

Als es getern so weit war, daß der Leiter der Fachwerkstätten, H. B. B., dem Kreisamtsleiter der M.S., Seiffert, die vielen schönen Gaben zu treuen Händen übergeben schickte er, mit welcher Luft und Liebe man zu Werke gegangen war. Keiner wollte sich ausschließen lassen, die Fäden und Wolle behielten sich sogar im Joch die Tiere ganz genau, damit das Spielzeug auch lebensocht wäre. Arbeitslose bereiten anderen eine Weihnachtsfreude — wo gibt es das?

H. Seiffert dankte herzlich für das sinnvolle Geschenk. Dann war Gelegenheit das Gabeltief genauer zu betrachten. Insofern gewisse Wünsche kommen in einem angestrichelt durch geknüpften Zuehmäßigkeit und Schönheit aus Holz, der Rollwagen mit Perlenbändern bepannt, der langen Eisenbahnzüge, das fast naturrechten Bildpartes, der selbst geschobenen Bücher und Alben, der Räderchen und Uniformen — man möchte selber noch einmal jung sein oder wenigstens dabei sein dürfen, wenn all diese lieben Sachen ihren Zweck erfüllen, in herbe Gesichter einen frohen Glanz zaubern.

Verwaltung der Luftflotte, der Flughafenverwaltung, dem Flughafenrestaurant und der Hitler-Jugend, die ihre Kapelle entlanb hatte. Mit dem Wunsch, daß der Nikolaus, der heute durch alle Deutschen Gau flüht, den Kindern ein Erlebnis geworden sei, schloß er.

Onkel Paul und seine Frau Anita unterhielten im weiteren Verlauf mit fröhlichen Gesängen und lustigen Vorträgen, die behaglichen Kinder sangen und trugen Gedichte vor und daswischen spielte die Kapelle der SS. Gut schnell verging die Zeit. Kinderhub ist auch für uns eine reine Freude und so verließ man den Flughafen mit dem Bewußtsein, eine der fröhlichen Identitäten verbraucht zu haben. E. O.

Rund-der Schlußpunkt der Leistung!

Mit nur zwölf bis dicken runden Lortons für ein hervorragendes feines Juno-Mischungsverhältnis
JUNO
die letzten vorzüglichen Voraussetzungen für ein unübertroffen Luftleistung ist ein herausragendes Chromat.
Juno ist nun vollendet Luftleistung.



Aus gutem Grund ist Juno rund!



Das
Chlopf
am Donnerstag
Zu den
Lüftung
des Saal

Zeldjäger fressen arme Kinder

15 der ärmsten Kinder im Alter von 6-12 Jahren aus der Truppe...

Betriebsstopp im Schlachthof

Am Vorhof der Schlachthausanlage war Donnerstag mittags die Viehgeschlacht...

Caritra und die abessinische Frage

Ein Vortrag im Verein für Erdkunde

Die siebenunddreißigste Strafe

Verwegener Handtaschendieb wandert ins Zuchthaus

Es war gegen Mitternacht des 17. Oktobers... Da öffnete sich die Tür, ein älterer Mann betrat den Raum...

ich einmal von einem Wanderburschen als Hand für vierzig Pfennige erhalten...

Bei der polizeilichen Vernehmung gab der Verhörte den Namen seines in Halle wohnenden Schwagers an...

Auf die letzte Ebene gekommen

Der 25jährige verh. Paul K. aus Halle hatte in früheren Jahren eine gut gehende Gewürzschäft gehabt...

7505 Verkehrsfürder im November

Tätigkeitsbericht der Polizei

Die Verkehrserziehung der Bevölkerung wird sich weiter pflichtig aus. Die Zahl der Verkehrsfürder hat von 12358 im Oktober auf 7505 im November abgenommen...

Auch sonst hatte unsere Polizei wieder viel Arbeit mit Verurteilungen, die gegen die Gesetze verstoßen haben. Die Zahl ist gegenüber dem Vormonat etwas höher und beträgt 326 gegen 320 Verurteilungen...

7mal in Anspruch genommen

Das Verkehrsamt hat im November 7mal in Anspruch genommen.

Bekanntmachung

Das Verkehrsamt hat im November 7mal in Anspruch genommen.

Vor dem Gericht

Das Verkehrsamt hat im November 7mal in Anspruch genommen.

Auch der WVA beteiligt sich

Bundesleiter Dr. Hans Steinacher vom WVA erklärt einen „Tag der nationalen Solidarität“...

Wohlwäter . Gümml - Bieder

Rundgebung der Kriegsgesang und Frontkämpfer

Am Sonntagvormittag 10 Uhr findet im „Reichshof“ eine Arbeitsversammlung der NS-Kriegsgesang und Frontkämpfer...

Bringmaschinen Geerik & Richter

HALLE in wenigen Worten

An der Ecke Mansfelder und Blasienstraße stehen gegen 14.25 Uhr am Ortsumtrieb der Reichspost und ein Lastzug zusammen...

Gegen 6.30 Uhr wurde ein Kraftfahrzeug an der König- und Landwehrstraße von einem Personentransporter angefahren...

Brillen Schmidt

Halle (Sachsen), Große Ulrichstr. 53

Dichterabend Jakob Anep

Der Dichter Jakob Anep las gestern abend in der Galerie Neuberger sein neues Werk und sprach aus seinem Leben...

Am Hunsrück, im Westen des Reiches, hat Jakob Anep seine Heimat...

Professor Dr. Brandt nach Mainz berufen

Der Oberarzt der Chirurgischen Universitätsklinik, Professor Dr. Brandt, hat einen Ruf als Direktor der Stadt. Klinik in Mainz erhalten...

Gedehen bereitet Wein

Morgen, Sonntag abend, findet im Theatraltheater die Eröffnungsfestung des Schuljahres...

die heitere Geschichte von der Freundschaft mit dem Meerquack berichtet. Jakob Aneps Natur ist ernst, doch ein schmunzeln Humor...

Praktische Kulturarbeit

Die Amtsleitung der NS-Kulturgemeinde hat im Laufe dieses Jahres mit den Leitungen sämtlicher Verbände und Formationen der nationalsozialistischen Bewegung...

Eine in diesen Tagen von der Amtsleitung der NS-Kulturgemeinde einberufene Besprechung mit den Verbindungsleuten...

Am ersten Teil des Abends las der Dichter vornehmlich aus seinem Roman „Vorta Riga“...

Bei dem nächsten Teil des Abends las der Dichter vornehmlich aus seinem Roman „Vorta Riga“...

„Reiche Kavallerie“

Wie der Titel dieses Filmwerkes eigent- nicht allzuweit mit der tatsächlichen Hand- lung in dem gleich zu Beginn auffälligen- bekannten Marica gleichkommen findet, der- grund gerät. Das Zurückfinden in der- Heimat, wie es wesentlicher Bestandteil des- „Umwege zur Heimat“ von- Koren-Pravost ist, an den der Film- schließt, verleiht neben einer Lebensfülle- Dinge aus dem Kräfteleben und- herein vermischt man auch noch eine sinnvolle- Planung in diesem Apparat der Mittel. Jedem- weiß das Drehbuch zahlreiche Schwächen- die die Regie Werner Hochhaus nicht- werden können.

Was den Film besonders interessant macht, ist das Bekanntwerden mit der Ungarin- Marica Köll. Dem Charakter dieser Frau- bedingung war eine Reihe von Bemerkungen- zuzuschreiben, die etwas besonders er- zeichnen. In einer Beziehung hat wir- nicht enttäuscht worden. Marica Köll kann- leben. Mit echt ungarischen Temperament.

Das dieses Kölln wird auch rechtlich ange- nommen und fällt — nicht zum Nachteil des- — ein gut Teil der Bildfolge. An- schließlichem Kölln blieb ihre Leistung- hinter den Erwartungen zurück.

Wieder Marica Köll tritt in diesem Film- Grund eines wirklich seinen Leistung be- weisen der Count Karl Hellmers hervor. In- folgenden Rollen eines Films. Die- Menge nicht im Film gefundene Film- nicht als Filmmitarbeiter bedacht und der Träger- des Glanzes nicht in seinem Spiel fällt.

Dennoch wird dieser Film sicher ein Aufstiegs- werden und vielleicht nicht ganz zu- gerecht, da hier mit einer glänzenden Aus- scheidung eine Form des Unterhaltungsfilms- geschaffen wurde, die nicht in den Fehler mög- licher Überfälligkeit verfiel, wie sie uns- häufig bei amerikanischen Filmen gerabe- schen.

Das Programm wird durch einen Kultur- film „Chitliffe Städte“ fast be- reichert. Von herrigen Bildern bis zur weiten- schauende des riesigen Reichs werden uns auf- schauende Bilder vom Leben des hiesigen- Kette gezeigt.

Am Riebeckplatz

„Hiii — neiein“
Pl. Hallo, hallo, hier ist der Tottenham- Sportplatz in London. „Viele Millionen in- Ausland erwarteten mit Spannung am- Anfang dieses Jahres im Juni als Vorkauf- des Fußballübertragung des Fußball-Länder- kampf Deutschland — England. Wieder- mal lauchten sie dann der lebendigen Schilde- rung Dr. Ravens, der sich selbst in Begleite- raus gerichtet hatte, daß er unerschütterlich mit der- Welt, auf der er handlungsmäßig. Aus- sehen großen sportlichen Gegebenheiten sind- und schließlich in einem kurzen Film schloß, nach- der letzten im Riebeckplatz läuft.

Wie leben den breiten Strom der Sports- begehren zum Fußballplatz spielen. Wie- sehen die Mannschaften gleichzeitiger auf das- sportlichste Spielfeld kommen, und wie- stehen neben den faszinierenden Zu- schauern einen kleinen Ausschnitt des Kampfes, den die Auslandspreiße den ritterlichen ge- wannen hat.

So haben denn nun auch alle Dabeim- sehenden eine Gelegenheit, etwas vom- Spiel des Jahres“ zu sehen, die sie sich- nicht entgehen lassen werden. Auch bei ihnen- und es helfen wie bei unseren Schlägern- kommen in London „Hiii — neiein“.

Warum stehst Du noch fern?
Auch Du gehörst in die Hitler-Jugend- Anmeldung beim Bann 36, Brüder- straße 5.

Im Dienste an Volk und Heimat

Der Reichsleistungslampf der Studenten beginnt

Wie an allen deutschen Hochschulen, so- wurde auch in Halle am gefrigen Vermittlung- mit einem Appell der Studentenenschaft der im- Rahmen des allgemeinen Reichsberufswett- ampfs zum Austrag gelangende Reichs- Leistungslampf der Reichsjugend Deutscher- Studierender an Hoch- und Fachschulen eröff- net. Nach kurzer Vorbereitungszeit haben die- Studenten freudig die ihnen gestellte Aufgabe- aufgenommen und haben nun am eigentlichen- Beginn dieses ersten Reichsleistungslampfes, über dessen Form und Aufgabenstellung wir- bereits ausführlich berichtet haben.

Wettampfsleiternehmer und mitarbeitende- Professoren und Dozenten hatten sich im hal- lischen Kameradschaftshaus einge- funden, um die vor ihnen liegende Arbeit mit- einer kurzen Freizeitunde einzuleiten. Der- Führer der hallischen Studentenschaft, cand. phil. Stolze, kennzeichnete den eigentlichen- Sinn des Reichsleistungslampfes mit der- Schaffung einer Möglichkeit, zur inneren- Einheit des gesamten deutschen Studententums zu- kommen und ging sofort mit den Gruppen ins- Gericht, die auch dieses Mittel der Bildung- einer gemeinsamen Front über alle bisherigen- Grenzen hinweg bereiteten wollen.

Der Rektor der Universität, Prof. Woer- mann, betonte in seiner Ansprache, daß der- Reichsleistungslampf ein wesentlicher Anhalt- zur Erzielung eines nationalsozialistischen, leitungsseitigen Hochschulniveaus sei und- ein vorzügliches Mittel bilde, um durch Selb- sttätigkeit einer politischen Aufgabe eine Front der- Arbeit zu schaffen. Deshalb sei die Form auch- der Gemeinschaftslampf, in dem durch die- leitungsseitige Verbindung einzelner Einzel- arbeiten die innere Geschlossenheit erzielt- werden kann. Prof. Woermann stellte beson- derts heraus, wie man hier in Halle mit Hilfe- des Leistungslampfes die Arbeit der Universi- tät in Verbindung mit der Kameradschaft- freile und so der Aufgabe gerecht werde, Volk- und Heimat zu dienen. Seiner Freude gab- der Rektor dann noch folgenden Ausdruck, daß hier in Halle die Eröffnung des Leistungs-

kampfes im Kameradschaftshaus des- Studentenbundes stattfände, einer Stätte, die- durch die Arbeit der vergangenen Semester- mit ihrer jungen Mannschaft zu einem weiten- fertigen Faktor im Ringen um die Neubildung- der Wissenschaft geworden sei.

Daß dieser Leistungswettbewerb weder eine- wissenschaftliche Preisarbeit sei, noch sonst- überhaupt der Zweck verfolge, auf rein wissen- schaftlichem Gebiet etwas Besonderes zu- schaffen, sondern seinen Wert allein als Mittel- im Kampf um die Gestaltung der politischen- Hochschule habe, betonte der Gauobertens- leiterführer Hoesel in seinen Worten, die- eine Abrechnung mit den liberalistischen Rep- blicanern in der Wissenschaft darstellten.

Hierauf schiederte Oberbauführer Schinde- in längeren Ausführungen, wie der Ruf nach- dem Kameraden der Sittin zu diesem Wett- ampf als notwendiges Ergebnis des Reichs- berufswettampfes ausgegangen sei, dem deut- schen Jungarbeiter. Daß inselgeden das- letzte Vorhaben der Studenten nur als ein- Teil des allgemeinen Reichsberufswettampfes- zu werten sei. Genau wie damals, als die- Hitler-Jugend an dem Aufbau des Reichs- berufswettampfes gina, waren in großer- Zahl Stimmen laut geworden, die die Zeit- für ein solches Werk verfrüht hielten, würden- auch diesmal durch den Erfolg all die Schreier- befehrt werden, die auch den Reichsleistungslampf- der Studenten für verfrüht und über- flüssig hielten, durch das Leistungsvermögen- der deutschen Jugend.

Den Beschluß der Rundgebung bildeten die- Ausführungen des örtlichen Wettampfleiters- Luppe, der nach Besprechung der einzelnen- Arbeitsgruppen an die Wettampfsleiternehmer- die Aufforderung richtete, alles dafür einzu- setzen, daß gerade an unserer Universität als- Ergebnis des Wettampfes eine wirkliche Lei- stung erzielt werde, die als schätzbare Belohnung- einen aus dem Kreis der hallischen Gemein- schaft das Recht gebe, vor den Führer zu treten.

Mittelschule ein Kernstück des fünftägigen Schuljahres

Der Fachschulrat für Bildungswesen des- Deutschen Gemeindeflags führte auf einer- hart behüteten Arbeitssitzung den- einmütigen Beschluß, über die zentrale Ent- scheidungen noch rechtzeitig vor Beginn des- neuen Schuljahres unterrichtet zu sein. Ein- Kernstück des fünftägigen Schuljahres sei ohne- leuchtende Verbindung nicht ohne Zweifel die- Mittelschule. Im Bildungsaus- schuß traten für die Lehrpläne, Mittelschule- sprechende Gründe vor. In Erziehung. Diese Schulen seien bevorzugte Bildungseinheiten- der mittelmittleren, aber auch Stätten schulen- den Aufstiegs der heranwachsenden Volks- masse und hätten sich nach Qualitäten aus Wirt- schaft und Verwaltung bedürft.

Richtfest bei der Wehag

Nach altem Handwerksbrauch fand vor- kurzem das Richtfest der 16 Cinnamillens- hauer der Wehag am Feldrain statt. Bürgermeister Dr. Ma Kreisleiter Dohm- ma oergern und Direktor Schmidt von der- Wehag, der Vorstand der Kleinwohnungsba- u Halle A.G., in deren Händen die Bauleitung- liegt, hatten sich mit den am Bau beteiligten- Internationellen Handwerkern und Arbeitern, sowie den Siedlern zum Richtfest zum- Brunneris „Soffäger“ eingeladen. Nach be- rührenden Worten des Regierungsbaumeisters- Haller wandte sich Kreisleiter Dohm- ma oergern an die Männer vom Bau, durch- deren fleißige Arbeit die neuen Arbeiterheim- hütten entstehen. Seine Worte klangen mit- der Führeerscheinung aus.

Im Namen der Siedler sprach ein Arbeit- samer dan den Betriebsführern aus, die- als erste in Halle die Schaffung von Heim- kammern für ihre Gefolgshausmitglieder in die- Tat umgesetzt haben.

Am Verlaufe des Abends unterhielt ein- Sanderleiter in humorvoller und wühler- Weise. Sinnvoll schloß er mit der Aufforde- rung, aus der Freude des Abends heraus für- die Volksgenossen zu spenden, denen auch in- diesem Winter unsere Sorge gilt. Seine- Schemling ergriffte in dem letzten Akt- das erfreuliche Ergebnis von 11,25 M.

Bolzlisten werben

Am 11. Dezember, 14.30 Uhr, veranstaltet- die Schulpolizei auf dem 98er Sport- platz Ede Merseburger und Hutenstraße- sportliche Vorführungen und zeigt Ausstiege- ihres dienstlichen Tätigkeits. Volksgenossen- unterstützt das Winterhilfswerk und kommt- in Massen. Eintrittspreis für Erwachsene- 20 Pf., Kinder 10 Pf.

25 Minuten Verkehrslenkung

Vor dem Grundstück Hindenburg- st. 2 wurde 16.15 Uhr ein aus Hammer- stammender Personentransportwagen beim Vorbei- fahren an einem haltenden Personentrans- portwagen von dem Straßenbahnwagen Nr. 401- der Linie 14 gegen das andere Auto abdrückt. Personen wurden nicht verletzt. Die Straßen- bahm erst die Betriebsführung von 25 Mi- nuten. Der Straßenbahnverkehr wurde durch- Umleitungen aufrechterhalten.

Parteilamliche Befanntmachungen

Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt
Reichsleistung Halle-Stadt

Halle-Saale
Stammhaus Große Ulrichstraße 49
Echte Lederjacken von 29.- an
Winter-Lodenjoppen v. 9.- an
Herren-Stutzer von 19.50 an
Golffhosen . . . von 3.90 an
Blieyle-Kleidung

Tradition und Fortschritt
sind Leitpruch und Kennzeichen meines seit 1848 bestehenden Hauses. Gute deutsche Qualitätsarbeit verbunden mit neuzeitlichem, modischem Geschmack begründen den Ruf der guten Assmann-Kleidung!

Winter-Mäntel	Herren - Anzüge	Mollige Rauchjacken
Hauptpreislagen: 25-39-58-69-79	Hauptpreislagen: 24-39-49-68-75	In Vielen schönen Farben 9.80 14.50 18.50 24-29

G. Assmann
Das Haus der Tradition und des Fortschritts
Halle-Saale / Stammhaus Gr. Ulrichstraße 49

Gesperzte Straßen

Nach Mitteilung des Deutschen Automobilclubs sind die Straßen des Oberlandes durchgehend gesperrt...

Deflan-Beispiel. Sperrung von Abwehrgang... Deflan-Beispiel. Sperrung von Abwehrgang...

Sperrung für Fahrgänger. Sperrung für Fahrgänger... Sperrung für Fahrgänger...

Nach Mitteilung des Deutschen Automobilclubs sind die Straßen des Oberlandes durchgehend gesperrt...

15 200 Hagelgeschäden

Bezirksversammlung der Norddeutschen Hagelversicherungsgesellschaft

In der Bezirksversammlung der Norddeutschen Hagelversicherungsgesellschaft in Halle gab der Geschäftsführer Dr. Schumann an...

Landwirt Gebhard (Corni) wurde zum Stellvertreter des Bezirksdirektors bestimmt. Als Delegierter für die Generalversammlung...

Der befallene Zeuge

Wegen Anstiftung zum Mord ist Justizhaus Magdeburg. Der 48 Jahre alte Georg Arnold aus Magdeburg hatte im Januar 1934 auf der Straße einen Unfall erlitten...

Arnold. (Neuer Saalbuchst.) Seit einiger Zeit arbeitete in der Bornhalden Allee ein großer Schwimmbad...

hemmende Barre in der Saale neuzunehmen. Ein neuer Bau ist in Arbeit...

Deflan. (Kohlenstoffabfuhrung auch im Haushalt?) In der Sitzung der Gemeinde wurde mitgeteilt, daß die Stadt Versuche...

Auto fuhr gegen Lastzug

Ein Toter, ein Schwerverletzter

Ullmeroda. Ein folgenreicher Verkehrsunfall ereignete sich auf der Reichstraße Berlin-Dresden am Gasthof „Zur Wiebe“...

Auslese erbgelundener Familien

Landesverbandstagung des Reichsbundes der Kinderreichen

Naumburg. Die Amtsträger des Landesverbandes Halle-Merseburg im Reichsbund der Kinderreichen (RdK) trafen in Naumburg zu einer Tagung zusammen...

Strahlenband geschleudert, wo er am Abhang hängen sollte. Der Fahrer, Dietrich Hennig...

Pioniere sprengen Schornstein

Wansee. Das Kornet Klumpeberg wird in eine Feuerinsel umgewandelt. Auch die Brennerie verliert damit ihre Daseinsberechtigung...

Tag der nationalen Solidarität im Saalekreis

Nach in diesem Jahre befanden die Straßen der Partei und der Behörden ihre Solidarität mit den notleidenden Volksgenossen...

Kreisleiter Tefke und Stille. Kreisgeschäftsführer v. Seydewitz...

Kreisführer Käls in Weitz. Kreisleiter Scherz und Kreisleiter der DAF Wisgalla in Gröden...

Kreisleiter Tefke und Stille. Kreisgeschäftsführer v. Seydewitz...

Kreisleiter Tefke und Stille. Kreisgeschäftsführer v. Seydewitz...

Kreisleiter Tefke und Stille. Kreisgeschäftsführer v. Seydewitz...

Magdeburg. (50 000 Mark für 20 000 Mark.) Die Landespartei hat für die Kreisbeauftragten des Winterhilfswesens 50 000 Mark überwiehen...

Nach frost, Morgenebel

Der Reichsmeteordienst, Ausgabert Magdeburg, meldet am Freitagabend:

Nachdem das nördliche Tief mehrere Tage lang das Wetter von ganz Europa beherrschte, füllt es sich immer weiter auf...

Aussichten bis Sonntag abend

Zunächst schwache auflaufende Winde, die heiteres, teils wolfsches trockenes Wetter Nachts, Morgenebel, auch am Sonntag...

Wasserstands-Meldungen

Table with columns: Datum: 6. Dezember 1935, Ort, Stand, Abw./Zuw. (mm)

30 000 Mark veruntreut

Schönebeck. Große Veruntreuungen sind beim Schönebecker Bau- und Sparverein aufgedeckt worden. Bisher sind rund 30 000 Mark Fehlbeträge festgestellt worden...

Büroerweiterung in Sangerhausen

Sangerhausen. In der Rosenstadt Sangerhausen hat am Freitag eine Tagung der Arbeitsgemeinschaft für Verwaltungsfragen der freizügigen Städte...

Neue Kaserne in Halberstadt

Halberstadt. In nächster Weisheit wurde in der Nachbarschaft der Büdingen-Verband-Kaserne eine neue Kaserneanlage für die Bestimmung übergeben...

marshall v. Hindenburg als damaligen kommandierenden General des IV. Armeekorps beschäftigt wurden.

Büroerweiterung in Sangerhausen

Sangerhausen. In der Rosenstadt Sangerhausen hat am Freitag eine Tagung der Arbeitsgemeinschaft für Verwaltungsfragen der freizügigen Städte...

Neue Kaserne in Halberstadt

Halberstadt. In nächster Weisheit wurde in der Nachbarschaft der Büdingen-Verband-Kaserne eine neue Kaserneanlage für die Bestimmung übergeben...

Advertisement for watches: Fachmännisch geprüfte Deutsche und Schweizer Fabrikate. Herren-Armband-Uhren. Eht Silber 500 bis 40.-, Nickel-Chrom 500 bis 20.-, Gold-Plaqué 750 bis 45.-, Eht Silber 650 bis 40.-, Gold-Plaqué 800 gestempelt 10 Jahre Garantie 750 bis 40.-, Eht Gold 685 gestempelt 12 bis 95.-, Gold-Plaqué 800 gestempelt 10 Jahre Garantie 750 bis 40.-, Gold-Plaqué 650 gestempelt 10 Jahre Garantie 750 bis 40.-, Modernes Chrom-Gehäuse 13 bis 40.-, Gold-Plaqué 10 Jahre Garantie 15 bis 40.-, Eht Gold 650 gestempelt 18 bis 75.-

Advertisement for Präzision Spezialhaus für Armband-Uhren. Halle a.d.S. Gr. Ulrichstr. 63. Vorteilhafte Preise durch großen Umsatz! Prüfen Sie selbst unsere große Auswahl mit ca. 400 Mustern! Gute u. vorzügliche Qualitäten! Schriftliche Garantie!

Am 5. Dezember 1935 verstarb unerwartet
der Kreisrevisor

Hg. Bruno Bod

Hg. Bod war als dienstältester Kreisrevisor
einer meiner pflichttreuesten Mitarbeiter. Er war
als Politischer Leiter gerade in seinem verant-
wortungsvollen Amt als ehrenamtlicher Kreis-
revisor Nationalsozialist in hohem Maße.

Die Gaulleitung, das Gauhauptamt, der Kreis-
Quersfurt und alle, die ihn kannten, werden ihn nie
vergeßen.

Halle (Saale), den 6. Dezember 1935.

Richter
Gauhauptmeister

Da es uns nicht möglich ist, allen persönlich zu
bedanken, die uns mitlobende Beweise herzlicher
Teilnahme bei dem so förmlichen Verlust
unserer teuren Entschlafenen entgegenbrachten,
sagen wir hierdurch unseren innigen Dank.

Im Namen aller Hinterbliebenen
S. Böhme, geb. Ulrich

Halle, im Dezember 1935.

Für die vielen Beweise herzlicher
Anteilnahme beim Hinscheiden
unserer lieben Entschlafenen sagen
wir allen unseren herzlichsten Dank.

Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen
Georg Bittner
Kriminalsekretär i. R.
Halle (S.), den 6. Dezember 1935.
Richterstraße 2.

Dauer-Wellen 4.50
mit System Wella
Otto Erbstöber, Steinweg 25

Die modernsten Beleuchtungskörper
in reicher Auswahl zu billigen Preisen
Leinweg 37
Radio-Bau, Ecke Jacobstraße

Maß-Kalbsteif
Zum Eintopfgericht **120**,-
Kalbs-Fritatsee 130,-
Kalbs-Merensbraten 130,-
Keule, Schinzel .. 140,-
Hafen-Cäufchen .. 90,-
Hafen-Rüden .. 120,-
Hafen-Keulen .. 130,-
Hafen-Deber, Lunge 40,-
Dellate-Konjum-Sülze 17,-
für 4 Personen .. 1/2 Pfund

M. Ananuel Butter, Wurst
Zwiebelschinken

Ammendorf

Amtl. Bekanntmachung
Am 15. Dezember 1935 werden fol-
gende Abgaben für den laufenden
Monat fällig:

1. Haussteuer,
2. Grundsteuer (Grundbesitzersteuer),
3. Grundsteuer (Grundbesitzersteuer),
4. Grundsteuer (Grundbesitzersteuer),
5. Grundsteuer (Grundbesitzersteuer),
6. Grundsteuer (Grundbesitzersteuer).

Die Abgaben sind bei Abschreibung
der Abgabenscheinung bis zum ange-
gebenen Termin an die betriebl.
Gemeinschaft an zu zahlen.

Rechtlichen Streitigkeiten werden die
Wahlräte, soweit nicht gefordert, im
Folge der Abgabenscheinung ge-
büßungslos eingezogen.

Wahlrecht werden nicht angefallen.
Ammendorf, den 6. Dezember 1935.
Der Bürgermeister.
Gönnenberg.

Familienanzeigen
gehören in die **MAZ**

Flugarden 17.- 21.- 29.- 34.-
Polstersessel 14.- 17.- 22.-
Lüchen in großer Auswahl billig.
Auch gegen günstige Teilzahlung!

Gedr. Kroppenstadt
Möbelfabrik - Handel, Halle/S.
Gr. Märkerstraße 4
Eheschuldendarlehen werden
in Zahlung genommen.

3
Geschlechter
röhmen heute
Tittel's
Trauringe

Mark's
Ihr Bräutel
Massiv Gold

333, 585, 750 oder
900 gestempelt
Juweller
Tittel

Eigene Gravier-
werkstätte
Trauringecke
Schmeerstr. 17

Richard Flemming
staatlich geprüfter Optiker
Brüderstraße 16 — am Markt

Richard Flemming
Feldstecher
Operngläser
Stielbrillen
Brillen und Etuis
Barometer
Thermometer

Sultaninen	1 Pfd.	28 Pf.
Korntuben	1 Pfd.	32 Pf.
Mandeln, süß	1 Pfd.	92 Pf.
Mandeln, bitter	1 Pfd.	92 Pf.
Zitronat	1 Pfd.	98 Pf.
Danielerzucker	8 Pf.	10 Pf.
Weizenmehl, Topf	700 g	54 Pf.
Neue Haselnüsse	1 Pfd.	42 Pf.
Neue Walnüsse	1 Pfd.	38 Pf.
Apfeln	10 Stk.	38 Pf.
Mandarin	1 Pfd.	30 Pf.
Zitronen	1 Pfd.	4 Pf.
Spezialbutter	1/4 Pfd.	15 Pf.
Pfefferkörner	1/4 Pfd.	12 Pf.
Pfefferkörner	4 Stk.	10 Pf.
Plattschokolade	1 Pfd.	25 Pf.
Plattschokolade	1 Pfd.	25 Pf.
Lebtagengebäck mit Schokolade	1 Pfd.	30 Pf.
Brezeln	80 Stk.	Inhalt 25 Pf.
Branne Pfefferkörner	1/4 Pfd.	12 Pf.

Marsipan in reicher Auswahl!

Kanfladenartikel Eid. 10, 5, 2, 1 Pf.

Baumbeleg
bunte Ringe .. 1/4 Pfd. 14 Pf.
bunte Ringe mit Schokolade farb gebekt
1/4 Pfd. 15 Pf.

Geleertinge .. 1/4 Pfd. 15 Pf.
bunte Ringe m. Schokol. .. 1/4 Pfd. 17 Pf.
bunte Ringe bittent .. 1/4 Pfd. 18 Pf.
Schokoladentringe maffio .. 1/4 Pfd. 22 Pf.
Waffeln - erhaltene Ringe .. 1/4 Pfd. 25 Pf.

Weihnachtsmänner .. Eid. 5 u. 10 Pf.
Bermutwein .. 1/4 Pfd. o. 6L. 33 Pf.
Rotwein .. 1/4 Pfd. o. 6L. 33 Pf.
Zaragon .. 1/4 Pfd. o. 6L. 42 Pf.

Alfred Sonnenberger & Co.
H. 20.

Große Braubaustraße 81, Geißstraße 12
Große Klausstr. 30, Otto-Kühner-Str. 26-28
Wöhringer Straße 11

Kirchliche Nachrichten
Gottesdiensthörung in der Pfarrkirche an St. Fran-
ziskus und Stephan. Am Sonntag: 8 Uhr Messe bei
Weiß; 7 Uhr bei. Messe mit Kruzifix; 8 Uhr bei.
Messe mit Weibel; 9:30 Uhr Abendgottesdienst mit
Weibel; 10:45 Uhr Sonntag mit Weibel; 11 Uhr
Sonntag; an Werktagen: um 6:45, 7:15 und 8:00
Uhr bei. Messen.

Zinn-
soldaten
und
Zubehör



Pappendoktor Krolow
Geißstraße 45, neben der MAZ.

Wella
Dauerwellen **4.50**
Wasserwalle m. Wäsche 1.25
Frisuren 0.60, Schneiden 0.60

Salon E. Albrecht
Merseburger Straße 14.

Kristall
Porzellan-Keramik

E. Raue
Reparaturen
geschäbte
Schraub
Schmeißer

Bei Verstopfung
Blähungen u. Verdauungsbeschwerden
kaufen Sie in der Apotheke sofort
H.W. M. Krüger'sche Göttingen 86
Die tägliche naturgem. Labele zur Erhaltung
der Gesundheit. Bestand a. Packung ersichtlich
H.O. Albers Weber, Magdeburg

Vom Weihnachtsmann
vernimmt das Motto:

Die Festgeschenke
kauf bei **Otto!**

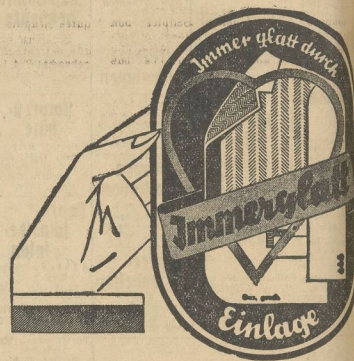
Leib- und Bettwäsche
Gebrauchswäsche
Kleiderstoffe
Trikotagen
Spezialität: Schürzen



F.A. Otto
gegenüber der Marktkirche-Halle.

werfen ihren Schatten voraus und GROSSE
wollen vor Weihnachten gemacht sein, wenn sie
Weihnachtsgeschenke kaufen sollen. Selbst von ganz
Familienbildern stelle ich vorzügliche Vergrößerung
her. — Groß ist meine Auswahl in Bilderrahmen.
Bitte bringen Sie jetzt schon Ihre Aufträge.
Photo-Spezialhaus Krüger
Königsstraße 24/25. Schmeerstraße

Große Ereignisse



Nur diese Marke bürgt
für echte Immerglatt-Kleidung

Jeder Mantel oder Anzug, der diese Marke trägt, hält
die gefestigt gefächste Immerglatt-Einlage, die aus
elastischem, echtem Koffhaar in Verbindung mit Haaren
Wolle und Zwirn besteht. Haben Sie beim Einkauf die
gute Marke! Immerglatt-Kleidung behält zuverlässig ihre
gute Form, denn Brustpartie, Ähbel und Revers sind
der hervorragenden Eigenschaften unserer Immerglatt-Einlage
gegen Naße, Druck und Knautschen widerstandsfähiger
andere Kleidung.

Immerglatt-Wintermäntel von 59.- an
Immerglatt-Unterpaletots von 59.- an
Immerglatt-Anzüge von 59.- an

Immerglatt-Kleidung mit der gefestigt gefächsten Einlage
erhalten Sie nur bei

HOLENKAMP
Halle/Saale
Große Ulrichstr.

Weihnachtsmarkt der Künstler

In den Ausstellungsräumen der NS-Kulturgemeinde am Markt zu Halle

Die Gaudienfeste Halle-Merleburg der NS-Kulturgemeinde hat seit längerer Zeit auf dem Gebiet des Ausstellungswezens mit der Gaudienfeste eine höchst erfreuliche Mitarbeit entwickelt. Zu Lebzeiten sind Volksgenossen an der bildenden Kunst interessiert worden, die früher zum Teil gänzlich abseits standen von dem Geschehen des kulturellen Lebens.

Es gab Menschen, die anfänglich dieser Ausstellungsarbeit der NS-Kulturgemeinde feindselig gegenüberstanden. Sie hatten keine Ahnung davon was es heißt, in einer Zeit des ungeheuren Umbruchs Wortkämpfer zu sein für neue Ziele. Heute aber, da sich nach einer Handvoll Ausstellungen die Ziele endgültig zu klären beginnen, kann die erfreuliche Feststellung gemacht werden, daß auch von den anfänglich Feindern mehr und mehr sich freudig zu der Mitarbeit der NS-Kulturgemeinde bekennen und ein steigendes Interesse und sogar persönlichen Anteil nehmen.

Die NS-Kulturgemeinde ist von Anfang an ihren Weg kompromißlos gegangen und wird auch weiter stets zuordern auf

Behandlung sich Höfner schon wegen darf. Vervollkommen in der Kunst des Zeichnens ist dabei noch Voraussetzung; denn auf beiden Bildern fallen in dieser Hinsicht die Hände noch viel zu unglücklich über. Dabei stellt Höfner das zeichnerische Element sonst mit Recht das fordert jener „große Stil“, zu dem er hintritt. Andererseits hält er in der Farbgebung nicht übermäßig zurück, dochers in Mutter mit Kind“ erfreut er durch seine Linie.

Otto Schmidt-Wittenberg zeigt eine malerischere Landschaft und ein Blumenstückchen. Während man an dem Stil des Lehranten Begabung für das Dekorative und besonderen Sinn für das Schmückende in der Kunst bemerkt (auch die Farbgebung ist bei seiner Abstraktion freudig und froh), fällt bei der Landschaft die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung, des Begriffs der „Scholle“ auf. Hier ist wieder einmal ein Beweis dafür, wie sehr Wertungen der nationalsozialistischen Weltanschauung Impuls für künstlerische Gestaltung werden können. Mit unmittelbarer Kraft zieht das Bild in Form, Bedauerlich nur, daß der obere Teil des Himmels malerisch nicht gleichwertig gestaltet wurde.

Eine Landschaft von Wilhelm Busje bleibt, obwohl eine schöne und ausdrucksvolle Arbeit, zu sehr im Realistischen stecken. Der Menschlein in den bayerischen Wäldern“ von E. S. v. Salkwürk ist vorzüglich im kompositorischen Aufbau, wirkt aber im Materischen zu flach und vermag auch im Ausdruck des Atmosphärischen nicht ganz zu überzeugen. Hans Herzog hat sich mit seinem „Erntedank“ an eine Aufgabe gemacht, die überhaupt kaum zu bewältigen ist: ein Grenzfall der Kunstgebiete Dichtung und Malerei. So überwiegt in der Arbeit auch das reine dichterische Gefühl vor der malerischen Ausdruckskraft. Dagegen steht man von Herzig in anderen Räumen einen ganz vorzüglichen Holzschnitt „Wagen mit Pferden“ und ein mehrteiliges „Kalkel“, „Landschaft“. Gerhard Spitzer, Wittenberg, erlaubt durch seine malerische Behandlung in einer Winterlandschaft. Von Johannes Sad, Eisenberg enthält die Ausstellung ein Holzschnittbild: eine Herbstlandschaft von ungemein feiner, geradezu zarter Lösung. Dasselbe kann auch von dem im Ausdruck allerdings ganz anderen Landschaftsbild Springens gesagt werden.

Sunge-Halle hat mit seinem Blumenstück erfreulicherweise zu einer Gestaltung zurückgefunden, wie sie dem Betrachter Freude und ihm selbst Anerkennung bringt, nachdem er schon um die Lösung aus der Verzerrung in den Bezirken entarteter Kunst gerungen hat. Wir teilen das mit besonderer Freude mit, weil sich zeigt, daß Sunge eine wirksame feste Begabung für das Materische besitzt. Sein Bild ist lebhaft und unmittelbarfreudig in der Zeichnung und von sicher komponierter Farbgebung.

In den stärksten Arbeiten der Ausstellung gehört das Dorfbild aus dem Allgäu von Elisabeth Marquardt. Das ist ein „Expressionismus“, von dem es zutrifft, daß er Element deutscher künstlerischer Gestaltung ist. Aber es ist nicht jener Expressionismus des Zeichnens, wie er sich in den Malereien der Gruppen aus der Verfallszeit ausgedehnt hat, sondern Expressionismus als gesteigerter künstlerischer Ausdruck, als unmittelbarer Gestaltungsakt im Zustand der Begeisterung. Alles ist Leben und Bewegung, jeder Glanzstrahl Marquardt erkennt zugleich die Grenzen und Bedingungen solcher Ausdrucksweise und die Grenzen ihrer eigenen Persönlichkeit: so erhält sie sich ihre guten Wirkungen, indem sie sich in der Farbgebung behält. Ihr zweites Bild (Saus in den Bergen) ist lange nicht so gut gelöst, unterwirft aber durch sein Vorhandensein den Wert des ersten.

Apert in sarten Farbönen und gut gezeichnet ist ein Frauenbildnis von Heinz



Helmut Höfner: „Familie“

Detloff Peuna. Auch Ewald Mann ist mit einem lebendigen Frauenporträt vertreten, das aber eben so wie sein „Paar in den Dünen“ bei allen malerischen Vorzügen nicht so glücklich und überzeugend in der Wirkung ist wie seine Aquarelle (Seelandschaften) in einem anderen Raum. Das Selbstbildnis von Kurt Böttler ist eine passende Arbeit, während der Künstler mit seinen Aquarellen hinter früheren Leistungen zurückbleibt. Auch Karl Böller hat keine persönliche Eigenart schon vorzuziehender zum Ausdruck gebracht als mit dem Blumenstück, das er jetzt zeigt. Kurt Marxholz ist wieder mit einem seiner eigenartig reizvollen Selbstbilder vertreten. Fortschrittliche Aquarelle sieht man noch von Joachim Seilgeve, Lu Jungmans, Elsa Weise und Elemen Baccano. Ueberhaupt ist die Auswahl der Arbeiten so sorgfältig getroffen worden, daß man (mit zwei Ausnahmen, die wir aber übergehen wollen) zu jedem Bild ein positives Verhältnis gewinnen kann.

Eine wiedererwachte junge Begabung ist Friedrich Freitag, von dem man einen temperamentvollen, hellen Weihnachtsmarkt“ und ein (in der Darstellung noch etwas fehlendes) Blumenstück sieht. Die größte und reinste Freude wird dem Besucher der Ausstellung wohl in dem Graphit-

Kabinett bereitet. Hier hängen (außer dem schon erwähnten Frauenporträt) von Hans Herzog Holzschnitte, Radierungen und Zeichnungen von Walter Müblius (Grenzen), Johannes Zebek (Zehn), Paul Radjewski und Hermann Schiedel. Müblius zeigt eine seiner feineren Holzschnitten, von denen eine farbige ist. Zebek weist hümliche Arbeitsmotive in Holzschnitt, Hermann Schiedel zwei hallische Mutterhäuser und ein Bildnis des Komponisten F. F. Reichardt, die wiederum seine reife Holzschneiderei in bestem Licht zeigen. Radjewski ist vertreten mit zwei sehr sicheren und treffenden Primasvitablättern (Fiederblätter heiliger Landschaftsmotive), einer liebevollen Federzeichnung „Knahe im Abend“, der schon bekannten äußeren Radierung „Sankta“, und einem ausgezeichneten Holzschnitt „Lieber“, der den Reformator als Kämpfer gegen die entartete lutherische Kirche seiner Zeit darstellt. Dieser Künstler ist das Beste, was Radjewski seit Jahren geschaffen hat.

Mancher der übrigen ausstellenden Künstler verdient durchaus eine nähere Würdigung. All diese mögen sich mit der allgemeinen Anerkennung zurückergeben, die mir dieser vorzüglich gelungenen Ausstellung von Herzen zuteil werden lassen.

Dr. Bergfeld.

Die andere Ausstellung:

Nordisches Schrifttum im deutschen Volk

In Verbindung mit der NS-Kulturgemeinde und den Städtischen Bühnen Halle zeigt das Saale-Kontor der Nordischen Gesellschaft in den Ausstellungsräumen der NS-Kulturgemeinde in Halle, Marktischönen, gleichzeitig eine Buchausstellung „Nordisches Schrifttum im deutschen Volk“.

Sie umfaßt mit rund 600 Bänden: Schriftum über nordische Weltanschauung und nordische Gedanken, Darstellungen über den

Norden, nordische Literatur in deutscher Uebersetzung.

Die Ausstellung gewährt eine übersichtliche Schau des in deutscher Sprache erschienenen nordischen Schrifttums und der deutschen Veröffentlichungen über die Völker des Nordens.

Nordische Vorgehensweise und Geschichte: Hier wird die Schicksalsverbundenheit des deutschen Volkes mit den nordischen Völkern von grauer Vorzeit bis in die Tage Gunnar Radfells dargestellt.

Nordisches Kulturs und Geistesleben: Das nordische Kultur- und Geistesleben entspricht dem Lebensgefühl des deutschen Menschen. Nordisches Brautstum, nordische Religiosität, nordische Kunst und Wissenschaft sind auch in Deutschland heimisch. Land und Leute des Nordens: Landschaft und Bevölkerung der nordischen Länder berühren sich nahe mit Landschaft und Bevölkerung der deutschen Meeresküsten, doch konnten sich auf dem weströmischen und abgeschlossenen skandinavischen Halbinseln die Menschen eigenartiger und ursprünglicher erhalten.

Die nordische Rasse: Die Wissenschaft von der Rasse, ihren Merkmalen und ihrer Geschichte ist erst jung. Die nordische Rasse ist unserer Uebersetzung nach die stärkste, gefühlsbetonte und schöpferischste Rasse der Welt.

Der zweite Raum enthält die neuere nordische Dichtung.

Zusätzlich sieht man in diesen Räumen Bilder aus Norwegen von dem Maler Malereheanar Christian Hallbauer und Marianne S. Lichtwald. Beide haben in wiederholten eingehenden Studienreisen Norwegen bereist.



Paul Juckoff-Skopau: Bronzebüste des Führers

dem Plan heißen als Kampfrupp für die Kompromißlosigkeit. Willkommen ist ihr dabei ein jeder, der sich mit verdorbt auf diesen Kampf.

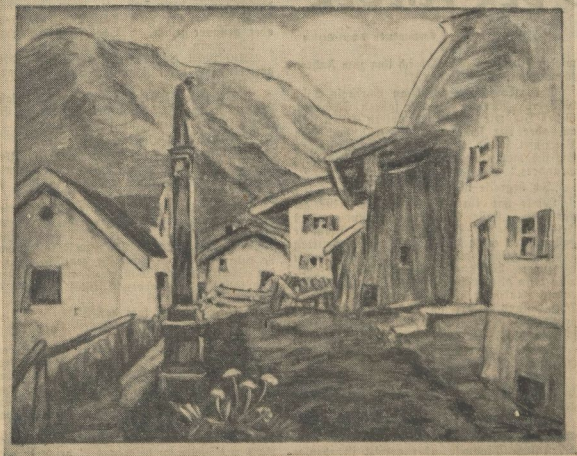
Am heutigen Tage werden wiederum zwei Ausstellungen in den Ausstellungsräumen der NS-Kulturgemeinde in Markt zu Halle eröffnet: der Weihnachtsmarkt bildender Künstler aus dem Gau Halle-Merleburg und eine Ausstellung nordischen Schrifttums in deutscher Uebersetzung.

Käufer der NS-Kulturgemeinde sind als Vereiner dieses Mal beteiligt; an dem Weihnachtsmarkt die Landesstelle für Volkserziehung und Propaganda und die Reichsleitung der bildenden Künstler, an der Schrifttumsausstellung die Nordische Gesellschaft und die hallischen Städtischen Bühnen.

Der Weihnachtsmarkt wurde in gemeinsamer Arbeit jurirt und zusammengefaßt vom Direktor der Handwerkerzölle Burg Giebichenstein, Kristallurwart Hermann Schiedel als Beauftragten der NS-Kulturgemeinde, und von Maler und Graphiker Paul Radjewski als Beauftragten der Landesleitung Halle-Merleburg der Reichskammer der bildenden Künstler.

Beim Eintritt in die Ausstellung grüßt den Besucher eine neue überlebensgroße Führerbüste von Paul Juckoff-Skopau. Mit dieser Arbeit beweißt uns der Meister wiederum sein geistig vertieftes und in der Gestaltung weitestgehendes Künstlerium. Die Büste strahlt eines nachsichtigen Lebens aus, wie es nur aus der tiefsten Gewinnung, aus dem persönlichen Erleben und der metakausalen Gleichgültigkeit des Künstlers geboren werden kann. Gegenüber Juckoffs erster Führerbüste, aus dem Jahre 1933 ist an der neuen Arbeit eine wesentliche Veränderung festzustellen. Nicht daß sie irgendein „besseres“; es ist das selbe meisterliche Format. Aber der Führer ist jetzt innerlich anders geartet: noch härter, ernster, kämpferischer. Es hat der Adolf Hitler des Winteres 1933, der Führerberger Gelebe der Wehrmachtung Deutschlands. Nicht ohne Andacht und Ehrfurcht kann man dieses Bildnis betrachten, das unter unbekannten Soldaten des Weltkriegs, dem Dulder von Mühen und Leiden, den Kämpfer um Deutschlands Befreiung als des Reiches einzigen Führer darstellt.

Im ersten Raum der Ausstellung fallen besonders Arbeiten von Höfner und Schmidt-Wittenberg auf. Helmut Höfner läßt in den Gemälden „Familie“ und „Mutter mit Kind“ vor allem große Kompositionsgabe erkennen. Er ist mit ehrlichem Willen durchaus auf dem rechten Wege zu derjenigen Gestaltung, die unserem neuen deutschen Lebensgefühl entspricht. Das große Wandbild, wie es heutiges nordisches Leben sinnig als ewiges Symbol und tägliche Feste zum Ausdruck bringen soll, wird eine Aufgabe sein, an deren



Elisabeth Marquardt: „Dorf im Allgäu“

Freude durch Geschenke

Roekl-Handschuhe
alle Arten Leder und Stoff
Cravatten
Reiche Auswahl moderner
geschmackvoller Neuheiten
J. Roekl, Halle (S.), Gr. Steinstr. 4

Weihnachts - Geschenke
Teppiche Bettvorläge Bettumrandungen Divandecken Brücken Gardinen **rechtzeitig einkaufen!**
Arnold & Troitzsch Halle (Saale) Gr. Ulrichstr. 1
Sonntag, den 8. Dezember, von 12 bis 18 Uhr geöffnet

Vater wird sich bestimmt freuen,
wenn er auf dem
Geburtsfest eine neue
Brille findet! Wie
leicht können Sie ihm
diese Freude machen
durch ein
Augenglas
vom Optiker
Kleemann
Halle (Saale),
im geschäftlichen Geschäftsbereich
Moritzwinger 9.
Auch ein Theaterglas ist ein willkommenes
Weihnachtsgeschenk.

Sie finden die größte Auswahl in
Bildern und Gemälden
nur bei
BILDER-GERMO
in geschmackvoller Ausführung
Adolf-Hitler-Rings (Eingelassen
Stempel). Größtes Spezialhaus am Platz.
EINRAHMUNGEN
werd. b. zum Fest noch fertiggest. b. billigt. Berechnung
Fernsprecher 244 82

Bitte tätigen Sie schon jetzt Ihre
geschätzten Aufträge zur Anfertigung
von Ober- u. Sporthemden
Größte Stoffauswahl
Reinhold Grünberg
Halle (Saale), Leipziger Str. 86

Schirme sind beliebte
Geschenke
Gr. Auswahl
finden Sie im
Fachgeschäft
WANDE Brüderstr. 14
Eigene Werkstatt für Neu-
anfertigung und Reparatur.
Eandgraf Schmiedestraße 23
Auch die kleinste Anzeige
wird gelesen

**Elegante Damen-
taschen - Koffer -
keine Lederwaren**
Milzark
SPEZIAL-GESCHÄFT
GR. ULRICHSTR. 55

ALS
Weihnachts-
GESCHENK
EINEN
ELECTROLA
KOFFER MK. 100-
Pianohaus
B. Döll
Große Ulrichstraße 33/34

Für das
Weihnachtsfest
empfiehlt
Christbaum schmück
Kamette, Lichtbatter
Weihnachtsbaum
Kartens usw.
ferner:
Bücher, Spielzeug
Lampe:
Tischlampen
Garten- und
Tischlampen
Einziehenden
Bücherständer
Paul Sange
Theaterstraße 4
gegenüber Bahnhof
Ein guter Rat's
Schöne Klein- und Polstermöbel
nur von **Gebr. Jungblut**
Unsere niedrigen Preise
ermöglichen es Ihnen, Ihren Lieben
eine dauernde Freude zu bereiten
Albrechtstr. 37 u. Bernburger Str. 25

Friedrich Müller
Halle (Saale), Leipziger Straße 29
Fernruf 25616 und 22102
Reiche Auswahl in:
Marmor-Schreibzeugen + ledernen Schreibmappen
Dokumentenmappen + Briefpapieren
Montblanc-Füllhaltern + Füllstiften + Foto-Alben

Herrenhüte erste Marken wie:
Hückel
MAYSER
Wilke
Friedrich Koeh
Leipziger Straße 74
Eure Zeitung die MZ

Für die Dame
Winter-Mäntel
Sportform und mit Pelz
28.- 35.- 46.- 65.-
Winterkostüme
Winterjaken
Krimmer, Pelzimitation
Kleider
für Straße u. Gesellschaft
Teilschlange - 1, Anzahlung
Wochen- oder Monatsraten
Carl Klingler
Inhaber: Alfred Georgi
Leipziger Straße 11!
Eingang Kl. Sandberg

Das schöne
Weihnachtsgeschenk!
Uhren, Schmuck
vom Fachmann
nur Qualitätsware und mäßige Preise
Max Bernhardt
Uhrmachermeister
Jetzt nur Gr. Ulrichstraße 32
neben Pianohaus Döll.

Puppenwagen
hübsch garniert
sehr preiswert
RITTER
IN RITTERHAUS

Pantoffel-Fricke
nur **Große Ulrichstr. 50**
neben C. T.-Lichtspiele
Neu eingetroffen:
Sportstiefel schwarz 7⁹⁵
Rindb. weiß gedopp. Gr. 40-46
Sportstiefel 7²⁵
braun . . . Größe 40-46
Arbeitsstiefel 4⁷⁵
Größe 40-46
**Lammfell-
Umhangschuh** 4⁰⁰
Gr. 36-42
Ueberschuh 3⁹⁰
f. Damen, schwarz und braun
Holzschuh 3⁹⁵
gefüttert, alle Größen
Herrenhalbschuhe - Damenhalbschuhe
Warme Hausschuhe
In großer Auswahl

Einzelmöbel
Preise je nach Form u. Ausführung
Kleiderschränke
48.- 55.- 65.- 75.- 90.- 110.- 125.-
17.- usw.
Waschkommoden 25.- 65.-
17.- usw.
Waschtische 14.50 17.50
21.50 usw.
Nachtschränke
14.50 19.- 22.50 25.50 30.50
BRUNO PARIS HALLE
3 Min. v. Markt, Kl. Ulrichstr. 2 (bis Domplatz 9)

Für den Hecken
Winter-Unter
mod. Ausführung, gute Qualität!
39.- 48.- 56.- 68.- 85.-
Winter-Paletts
45.- 59.- 65.-
Ladenjoppen 12.- 21.- 26.-
Lederjaken 44.- 58.- 65.-
Herren-Anzüge
alle Preislagen
erprobte Qualität
Teilschlange - 1, Anzahlung
Wochen- oder Monatsraten
Carl Klingler
Inhaber: Alfred Georgi
Leipziger Straße 11!
Eingang Kl. Sandberg

Jetzt schon Weihnachtsgeschenke kaufen!
Natürlich ja! Wer es früh tut — mit Überlegung, ohne Hast — wird am ehesten Geschenke finden, die wirklich der persönlichen
Eigenart und den Wünschen der Empfänger entsprechen. Dazu kommt: die Auswahl in den Geschäften ist jetzt am größten
und das Bedienungspersonal nicht überlastet. Wertvolle Anregungen bietet Ihnen täglich der Anzeigenteil der MZ

Polsteressel
 machen jedes Zimmer
 behaglich u. gemütlich
 und sind billig
 RM. 14.- 21.- 28.- 32.-
 38.- 45.- 50.-

Eichmann & Co.
 Große Ulrichstraße 51
 Eingang Schützenhof
 Sonntags geöffnet

Vereinsnachrichten

Die beschrifteten unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine usw. zu dem erscheinenden Preise von 18 Hfg. für die beschriftete Mitteilungsliste.

Seife-Werein v. B., Halle (Saale). Am Donnerstag, dem 12. Dezember 1935, 20.15 Uhr, findet in der Aula des Reform-Weihnachtsmarktes, Grödenstraße, der erste Weihnacht-Vorabend statt. Es bringt Herr Dr. Sündin vom Stadtrat über die festliche Gestaltung unserer Weihnachtsfeier. Der Eintritt ist frei. — Gäste und Freunde unserer Beziehungen haben Zutritt. Sogar für den guten Besuch unserer Weihnachtsfeier, dadurch fördert für die Werbung neuer Mitglieder.

Wohlfühl-Schule unter Montag, vom 9. bis 20. Uhr findet im Reform-Weihnachtsmarkt (Saal 41) unter Leitung von H. G. ein Offener Weihnachtsmarkt. — **Wohlfühl-Schule** gibt es auf. — **Reise** im Reformzeit 20 Hfg. am Samstag 28 Hfg. — Am Donnerstag, dem 12. Dez. 20 Uhr, findet im Saal 41 der 17. Jahrb. Reform-Zeit 20 Hfg. für die erste besagte Expedition zur den Blumen und Musikanten spielen im abendlichen Weihnachtsmarkt (mit schreibenden Weihnachtskarten im Reformzeit 45 Hfg.).

Eine gute Anzeige bringt immer Erfolg!

Accordeons u. Harmonikas
 kauft man vorzüglich
 im Spezialhaus
Musik-Müller
 nur Große Märkerstraße 3
 (am Markt)
 Fachmännische Beratung,
 kein Konjunkturhandel.

RENNFORTH

POLAR
 WINTERAUTOBEL
 100 cm gepulvertes Kautschukgummi
 C.W. PABST HALLE-SAALE



Kauft preiswert- aber gut!

- Morgenrock**
 aus guten molligen Stoffen in sehr vielen
 aparten Modarten, hübschen Farben und
 Mustern Mk. 11.50 7.90 4.75
- Rock**
 aus gutem tragfähig. Noppenstoff in schwarz,
 marine und braun, gute Verarbeitung, mit
 Knopf- und Biesen-Garnitur Mk. 4.25
- Bluse**
 aus Crêpe-Satin in sehr hübschen und
 modischen Pastellfarben, mit flatter
 Krausenbildung Mk. 5.95
- Kleid**
 aus Reversible, jugendlich verarbeitet, in
 viel modernen Farben, mit hübschen
 gemusterten Puffärmeln Mk. 15.-
- Mäntel**
 aus Bouclé und Velour, mit großem
 Lamm- oder Sealkragen Mk. 18.50
- Damen-Pullover**
 Lumber- u. Kaschform mit Gürtel in schönen
 modernen Farben, reine Mk. 9.50 5.95 2.95
- Damen-Strickkleider**
 praktisch und sehr hübsch, reine Wolle
 Mk. 25.- 19.75 16.75
- Mädchen- und Knaben-Garnituren, Mütze u. Schal**
 bunt gemustert und sehr hübsch
 einfarbig Mk. 3.85 2.95 2.30
- Damen-Schirme**
 mit modernen Griffen und stark gemustert,
 Bestehen Mk. 5.45 4.75 3.25
- Schals**
 für Damen u. Herren in schönen Farben u.
 Mustern, reich- Mk. 2.10 1.35 0.80 0.55
- Charmeuse-Unterkleider**
 in den modischen Farben mit sehr hübschen
 Motiven Mk. 3.25 2.75 1.98
- Nachthemden**
 aus gutem Wäschestoff mit sehr hübschen
 Mustern Mk. 2.95 1.75 1.28
- Nachthemden**
 aus Charmeuse, gute Qualitäten mit hübschen
 Garnierungen Mk. 6.95 5.45 4.45
- Garnituren**
 Hemden und Schläpfer, aus porös ge-
 mustert Kunstseide Mk. 4.20 3.15 1.95
- Garnituren**
 Unterleid aus Charmeuse mit hübsch. Motiven
 und dazu passender Schläpfer Mk. 6.20 4.50 3.35
- Schlafanzüge**
 aus Planel, einfarbig und auch bunt ge-
 mustert Mk. 6.50 4.50 3.25
- Damen-Schläpfer**
 reine Wolle, gestrichelt, halbbare Qualität in
 verschiedenen Farben Gr. 42 Mk. 3.55 2.75
- Hüfthalter**
 aus einfarbigem Dreil, Satin und hübsch ge-
 musterten Jacquard- Mk. 2.60 1.65 1.35
- Jumper-Schürzen**
 aus verschiedenen halbbaren Wäschestoffen
 einfarbig und bunt Mk. 1.95 1.45 0.88
- Kleider-Schürzen**
 aus gutem Zeile mit buntem Besatz
 wirklich preiswert Mk. 1.95
- Kleider-Schürzen**
 aus bunten Trachtenstoffen und Siamosen
 farbig garniert Mk. 3.75 2.95 2.35
- Herren-Berufsmäntel**
 aus kräftigem weißen Körper, gut genäht
 Mk. 5.95 5.45 4.75
- Filet-Tischdecke**
 Handarbeit, neuzeitliche Musterung mit
 Franzen, 120/160 cm Mk. 17.25 13.25 9.25
- Nähkästen**
 mit und ohne Füllung in sehr hübscher
 Aufmachung Mk. 2.25 1.50 1.10
- Taschentuchbehälter**
 aus farbiger Kunstseide, gefüllt mit reisen-
 den gemalten oder ge- Mk. 1.50 1.40 1.15
- Stadttaschen**
 aus Bast in modernen Farben und Formen
 größte Auswahl Mk. 3.25 2.45 1.85
- Kissen-Füllungen**
 verschiedene Größen in eckig und rund
 mit einfarbigem Be- Mk. 1.30 1.05 0.80
- Damen-Strümpfe**
 künstl. Mattseide mit kleinen
 Schmucksteinen Mk. 0.98 0.68
- Damen-Strümpfe**
 künstliche Wäscheide plattiert,
 erprobte Qualitäten Mk. 1.28 0.98
- Herren-Socken**
 Baumwolle mit Kunst Mk. 0.95 0.65 0.42
- Damen-Handschuhe**
 gestrichelt u. gefärbt mit u. ohne Manschette
 Mk. 1.65 1.30 0.98
- Herren-Lederhandschuhe**
 Nappa mit Wollfutter Mk. 6.50 4.75 3.90
- Morgenrock-Wellinê**
 mit neuzeitlichen Blumenmustern
 in verschiedenen Farben Mk. 1.15
- Flamenga**
 90 cm breit, das beliebteste Gewebe für
 solide Kleider, mod. Winterfarben Bl. Mk. 1.75
- Matt-Flamisol**
 hochwertige Kleiderware in hellen
 und dunklen Farben, 95 cm breit Mk. 2.20
- Krepp-Satin**
 hochglänzend, schwerfellig, für Blusen
 u. Kleider in neuesten Farben, 95 cm breit
 Mk. 2.50
- Cloqué**
 elegante, modische Kleiderware in
 aktuellen Farben, 95 cm breit Mk. 2.75
- Afghalaine**
 reine Wolle, in vielen Farben für das
 gute wärmende Kleid, 95 cm breit Mk. 2.95
- Cloqué**
 reine Wolle, feine elegante hochmodische
 Ware in den bevorzugten Winterfar-
 ben, 120 cm breit Mk. 4.60
- Kinder-Mantel-Velour**
 aus wärmender, reiner Wolle in
 schönen Farben, 120 cm breit Mk. 5.95
- Künstlerdecken**
 in geschmackvoller Blumenmusterung Indan-
 threnfarbig, 120/160 cm, Mk. 5.75 4.25 3.65
- Tischtücher**
 aus vollgebleichtem Damast, moderne Zeich-
 nungen, 120/160 cm Mk. 3.25 2.65
- Tafeltücher**
 aus Kunstseide, elfenbein und farbig, mit
 ganz reizenden Mustern, Mk. 6.90 5.25 3.60
- Bettlaken**
 aus dicht geschlossener Stuhluchqualität,
 gebll., 140/230 cm Mk. 2.50
- Douglas-Bettlaken**
 erprobte Fabrikate in Leinen-Ausrüstung
 mit Hoblsaum, vollgebleicht, Mk. 2.45
- Bettbezüge**
 aus sehr kräftigen Linnen,
 120/200 cm mit Kissenbezug Mk. 6.75 5.25
- Bettbezüge**
 aus gutem Slangenleinen, erprobte Quali-
 täten in verschiedenen Streifen
 must. m. 2 Kissenbezügeln Mk. 10.90 9.25
- Bettbezüge**
 aus Maccodamast, bewährte Braugnisse,
 große Auswahl in modernen Stri-
 ken- und Blumenmustern, mit 2 Kissen-
 bezügen Mk. 13.50 11.50
- Ueberlaken**
 aus guten Wäschestoffen in verschiedenen
 sehr hübschen Ausführ-
 rungen, 120/200cm, Mk. 11.- 8.75 5.90
- Kissenbezug**
 dazu passend Mk. 4.50 3.75 2.50
- Bettvorleger**
 praktische Strapazierqualitäten, gestreift u. ge-
 mustert, mit und ohne Franzen Mk. 4.75 2.40 1.58
- Divan-Decken**
 moderne Farben und Zeichnungen mit
 Fransenschluss
 eine brillante Gobelin-Qualität Mk. 7.75
 eine gute Gebrauchsdache Mk. 4.60
 eine bedruckte Pispadecie Mk. 2.95
- Stepp-Decken**
 Oberseite Kunstseide Damast, Unterseite ein-
 farbig Satin, mit guter Halbwollfüllung in
 hübschen Steppmustern Mk. 19.50 14.25
- Bett-Decken**
 etwa 210/300 cm, nette Muster in den erpro-
 bten Qualitäten
 Vell-Volle Mk. 11.60
 Gittertüll Mk. 8.50
 Deutscher Tüll Mk. 5.25
- Teppiche**
 rein Haargran, neue Zeichnungen
 in mod. Farben, etwa 160/280 cm Mk. 25.-
- Herren-Sporthemd**
 aus Planel hübsche neue Muster, m. f. Kragen
 Mk. 6.95 3.25 2.95
- Herren-Sporthemden**
 aus maschinenfester Charmeuse
 dezente Farben Mk. 6.75 4.50
- Herren-Oberhemd**
 mit 1 Stäbchen-Kragen Pöbelin gestreift und
 kariert Mk. 4.75 4.50 3.95
- Herren-Oberhemd**
 mit Wendemanschette u. knitterfreiem Kragen
 Bielefelder Fabrikat
 weiß und farbig Mk. 7.25 5.75 5.45
- Selbstbinder**
 lebhaft flotte Schotten
 und Streifen Mk. 0.95 0.65 0.35
- Selbstbinder**
 ganz aparte Neuheiten
 in reiner Seide Mk. 2.95 2.25 1.50
- Herren-Gamaschen**
 in schönen Modelfarben Mk. 2.25 1.45 0.95
- Hosenträger - Garnituren**
 steil geschmackvolle
 Aufmachung Mk. 2.25 1.65 1.25
- zweitellig Mk. 0.95
- Herren-Sport-Pullover**
 mit Roll- und Knopf-Kragen, offen und ge-
 schlossen zu tragen,
 reine Wolle Mk. 9.75 6.75 5.50
- Damen-Taschentücher**
 mit weißer oder farbiger Stickerei u. Spine
 3 Stück im netten De-
 schenkarton Mk. 1.95 1.50 0.95
- Herren-Taschentücher**
 weiß und weiß mit
 farbiger Kante Mk. 0.45 0.28 0.15
- Kinder-Taschentücher**
 weiß u. auch die beliebte
 Bildertücher Mk. 0.18 0.15 0.10

Am Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet

BIERMANN & SEMRAU

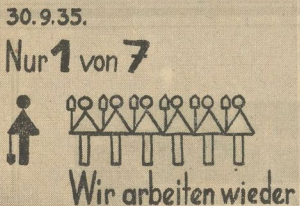


Früher sieben — heute einer

Erfolge der Arbeitsschlacht im Gau Halle-Merseburg

einseitig geantworret wurde — im Gange...

Gau Halle-Merseburg



los waren, steht heute noch einer wartend! Dabei wissen wir, daß die Arbeitslosigkeit in einzelnen Sparten nicht nur reiflos über...

kommenen Frühjahr — verhältnismäßig günstigen Ausgangspunkt aus auf...

Aus eigener Kraft hat das deutsche Volk unter nationalsozialistischer Führung der...

Unternehmungen

Abgesehen für Dessauer Gas weiter gehen. In den ersten neun Monaten des...

weiter befriedigend entwickelt. Die gründliche Durchprüfung des Geschäftes...

Zufriedenheit Klein-Kleinleben vom. Nabe betriebe & Gieße 76. In der 1935 wurde der Abschluß für das vergangene Geschäftsjahr...

Aufsichtsratsvergütung bei der Mitteldeutschen Kraftwerk Magdeburg AG (Mittelnag) in Magdeburg. In einer 1935 der Mitt...

Die Wäcker & Söhne AG, Magdeburg, beantragt für die 1935 am 23. Dezember die Beendigung des Geschäftsjahres...

Die Gebrüder Jenisch AG in Wandorf bei Großenhain i. Sa. kann für das beendete Betriebsjahr seine Dividende von 6 auf 8 v. H. erhöhen.

Dortmunder Aktien-Brauerei, Dortmund. Die Aufsichtsratsmitglieder der Dortmunder Aktien-Brauerei, Dortmund, in der 1935...

Börsen und Märkte

vom 6. Dezember

Berliner Effektenbörse: Uneinheitlich

Der Kursanstieg konnte sich gestern wieder nur bei untergeordneten Werten vorfinden...

Mitteldeutsche Effektenbörse: Uneinheitlich

Das Geschäft nahm einen uneinheitlichen Verlauf. Das bemerkenswerte Material konnte überlegen nur...

Berliner Produktenbörse

Berliner Getreidebörse unverändert, außer Kartoffelstärken...

Die Umfänglichkeit im Berliner Getreideverkehr hat sich zum Ende des Monats fast...

Magdeburger Produktenbörse

Weizen, Durchschnittspreis, geteilt und trocken, 76 10/16 77 1/16...

Berliner Metallrohstoffe

Elektrofluor 51. — Original-Weizen-Minimalkorn, 68-69 v. H. in...

Berliner Außenrohstoffe

Deutsche Wollwaren 110; Deutsche Feinwolle 123; Deutsche Leder...

Magdeburger Zuckerröhren

Gehalt, Weizen prompt per 10 Tonne 31,85-32,50; per Dezember 31,40-32,00...

Berliner Schlachtwirtschaft

Schlachtwirtschaft 2282 (bayerische Schlachtwirtschaft 129, Röhre...

Markt der Oele und Fette

Schmalzmarkt ruhig bei stetiger Nachfrage. Am heutigen Markt gut...

Advertisement for Gau Halle-Merseburg in Kampf gegen die Arbeitslosigkeit, including a map of the region and statistics on unemployment.

Wirtschaftliche Rundschau

Tag der Kraftmaschinen am 12. Dezember. Am Hinblick auf die vor wenigen Tagen durchgeführte...

68 Aktiengesellschaften wurden aufgelöst. Nach Mitteilung des Statistischen Reichsamtes wurde im November 1935 keine Aktiengesellschaft gegründet...

Die Hälfte des Goldes der Erde

Wie USA hortet Der Gesamtgoldvorrat der Vereinigten Staaten hat nach amtlichen Zahlen jetzt 10 009 000 000 Dollar erreicht...

Wirtschaftliche Rundschau

Betriebsgröße zu erweitern. Es soll Benzol, Dieselöl und Rohgasöl hergestellt werden...

68 Aktiengesellschaften wurden aufgelöst. Nach Mitteilung des Statistischen Reichsamtes wurde im November 1935 keine Aktiengesellschaft gegründet...

Die Hälfte des Goldes der Erde

Wie USA hortet Der Gesamtgoldvorrat der Vereinigten Staaten hat nach amtlichen Zahlen jetzt 10 009 000 000 Dollar erreicht...

Berliner Börse vom 6. Dezember 1935. Table listing various stocks and their prices.

Land- und Stadtschafften, Industrie-Aktien, Bank-Aktien, Verkehrswerte. Tables listing various market data.

Mitteldeutsche Börse (Leipzig). Table listing various stocks and their prices.

Berliner Devisenkurse. Table listing exchange rates for various currencies.

Ideal



**Farbbänder
Kohlepapier
Durchschlagpapier**

Geschäfts-Verlegung!

Meine Geschäftsräume mit neuzeitlichem Laden befinden sich jetzt **Leipziger Str. 56** am Riebeckplatz (neben Hotel Goldene Kugel)

Max Schultz

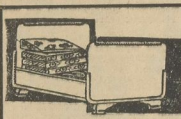
Schreibmaschinen, Vervielfältiger und Zubehör. Fernruf 26616 und 26226 Reparaturwerkstatt

Aeltestes Schreibmaschinen-Spezialgeschäft am Platze
An allen 3 Sonntagen, vor Weihnachten von 12-6 Uhr Besichtigung ohne Kaufzwang.

Epika



**Dauerschablonen
Farbe
Abzugpapier**



Bestellen u. Matratzen

- wie sie neuzeitlich sein sollen.
- Metall-Betten** mit Patentmatratzen 18.50, 18.50, 22.50, 25.—, 25.—, 25.—, 25.50
 - Holz-Betten** 18.—, 24.—, 27.—, 30.—, 35.—, 38.—
 - Kinder-Bettstellen** 14.—, 21.75, 24.—, 26.50, 31.—, 34.—, 36.—
 - Auflage-Matratzen** 3-teilig im Keil 13.75, 16.50, 18.50, 21.—, 25.—, 28.—, 30.—, 32.—, 35.—, 38.—, 42.—
 - einfaclie RM 11.50
 - Schlaffahle-Matratzen** das beste Innenseder-system 60.—, 64.—, 68.—, 72.—, 88.—
 - Stahlrohr-Matratzen** 9.—, 12.—, 14.—, 15.—, 16.50, 19.—

BRUNO PARIS HALLE
5 Min v. Markt, Al. Ulrichstr. 2 bis Doppelstr. 5



Schirme

Taschenschirme
Sensitiv Karas
Inh.: Hans Herz, Leipziger Str. 4

Ämtliche Bekanntmachungen
An dem Kontostellenverfahren über den Nachlass des am 18. Januar 1933 verstorbenen Kaufmanns Hermann Gieseler ist der Herr (Gene) als alleiniger Erbe...
den 10. Januar 1934, 10 Uhr, vor dem Amtsgericht hier, Adolf-Sülzer-Str. 13, Urzöger, Zimmer 44, verhandelt...
den 4. Dez. 1933, Das Amtsgericht, Mot. 7.

Spannabfertigungstermin am 10. Dezember d. J. Wohnhaus Poststraße Nr. 16 im Rückstich mit Modernisierte Aufschoben.
Quelle (Gene), den 8. Dez. 1933, Das Amtsgericht, Mot. 7.

Verdingung über Erd- und Steinlegetarbeiten in der Gieselerstraße, Anzobote und die zum Eröffnungstermin, 14. 12. 33, 11 Uhr, in der hiesigen Baubehörde, Leipziger Str. 1, Zimmer 616, auszugehen. Verdingungsunterlagen Zimmer 317 erhältlich. Zuschlagsfrist 14 Tage.
Quelle, den 12. 33, Städt. Bauverwaltung.

Verdingung über den Einbau von einem 1900 Stück Eingelenk in die Heinkelstraße des Amtsgerichts. Angebotsfrist bis zum Eröffnungstermin, 14. 12. 33, 10.15 Uhr, in der hiesigen Baubehörde, Leipziger Str. 1, Zimmer 616, auszugehen. Verdingungsunterlagen Zimmer 317 erhältlich. Zuschlagsfrist 14 Tage.
Quelle, den 12. 33, Städt. Bauverwaltung.

Die Baugemeinschaft Geiselalder, G. m. b. H. in Neumark, Bezirks Halle, ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. November 1933 aufgelöst worden. Die Gläubiger werden hierdurch aufgefordert, sich bei der Genossenschaft zu melden.
Die Liquidatoren
K. Cepok, P. Freist, M. Laaser

Werben weckt Wünsche



Gleich, wieviel Geld Sie für Weihnachtsgeschenke anlegen wollen, bei den MNZ-Inserenten wird man Ihnen gern und unerhört passende Artikel in genügender Auswahl vorlegen. Geben Sie aber bestimmt zu **MNZ-Inserenten** das sind selbst kein deutsche Unternehmen

Rundfunk

Leipzig, Montag, den 8. Dezember 1933

Deutschlandsender Wellenlänge 1971.
8.00: Von Hamburg: Hofentanz. — 8.00: Die Gloden vom Großen Brühl. — 8.00: Für den Bauern. — 9.00: Sonntagmorgen — ohne Sorgen! — 10.00: Morgenfeier — Unser Glaube ist Arbeit! — 10.45: Kantaten auf der Wurlitzer Orgel. — 11.00: "Wald im Winter". — 11.10: Deutsches Sprechtheater. — 11.30: Gewerkschaft. — 12.00: Markt — von zwölf bis zwei! — Dazu: 12.55: Zeitzeichen der Deutschen Seewarte und 13.00: Glückwünsche. — 14.00: Kinderjubiläum — Ein Soldat wird lebendig! — 14.30: Ungarische Volkswellen. — 15.00: Katholische zur Sinnenforschung. — 15.15: Kantaten auf der Wurlitzer Orgel. — 15.30: Landhäuser Fröh betrat.

Radio-Frisch Das gute alte Fachgeschäft Landwehrstr. 39 am Reichsbahnhof. **Volkstrombatterien 25/- pro Woche Anodenbatterien 100 Volt - 4.50** Unverbindliche Vorführung! Bequeme Zahlungsweise!
das den Sieg behalten. — 15.10: Musik auf Volksinstrumenten. — 15.40: Paul Tipper erzählt: Sagedechnisse eines Nichtjägers. — 16.00: Von Köln: Nachmittagskonzert. — 18.00: Weihnachtsliche Chormusik aus der Festtagskirche: 8. Heinrich-Schütz-Stunde im Schütz-Jahr 1935. — 19.15: G. Fugenhalm im Arzgebirg — Geklatzt von Tellerhäuser HJ und RDM. — 19.55: Sonderkonzert. — 20.00: Das wiedergeborene Lachen. — 21.00: Von Köln: Weiterkonzert. — 22.00: Radio-Frisch Sport. — 22.30-24.00: Von München: Nachtmusik.

Radio-Apparate Licht und Wärme
G. m. b. H. Große Ulrichstraße 54
Fachmännische Beratung - Zahlungsanfertigung
et ein . . . 16.00: Nachmittagskonzert. — 17.00: Die Kurvente nicht um . . . — Schöne alte Winterlieder und kleine hellere Szenen beim Singen der jungen Sängler vor Weihnachtsabend. — 17.30: Musik zur Unterhaltung. — 18.50: Deutschland-Sport-Echo. — Funkberichte und Sportnachrichten. — 19.00: Deutsch-potische Austauschendung. — 19.30: Ausschnitte von der Jubiläumfeier der deutschen Eisenbahn in Nürnberg. — 20.00: Melodie und Rhythmus. — 22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten. — Anst. : Deutschlandecho. — 22.30: Eine kleine Nachtmusik. — 22.45: Deutscher Seewetterbericht. — 23.00-0.50: Wir bitten um Lang.

WINTERKUR FREUDENSTADT WINTERSPORT
Die sonnige Höhenstadt im Schwarzwald.
mit ihren Berghäusern, stets gebührendem Fußweg.
— Für Winterkuren hervorragend geeignet —
Vom 22. Dezember bis 22. Oktober werden Kur- und Sanatorien. Sämtliche Hotels geöffnet.

für die Weihnacht-Bäckerei empfehle ich Ihnen:
WEIZENMEHL
000 rot, Type 700 . . . 1 Vbl. — 17 Vbl.
Dreifach, Type 650 . . . 1 Vbl. — 20 Vbl.
Müller'sches, Type 600 . . . 1 Vbl. — 23 Vbl.
Spezial-Mehl, Type 400 (geriffel) Vbl. — 24 Vbl.
Eiermischung frei Haus!
Spezial-Mehl-Verkauf
Heller-Gaule, Rannische Str. 19, Ruf 880 95
Knechtsteden, Sand 24, Ruf 2915

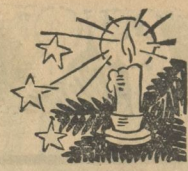
Wichtig wie das ABC!
kauft Sportartikel nur bei Schme...

Kübler Kleidung
in reichhaltiger Auswahl
Ferner empfehlen wir unsere großen Lager in
Knaben-Ulster
26. 19. 14. 9. 80
Knaben-Pyjamas
farbig und blau
19. 16. 12. 9. 80 6. 90
Knaben-Anzüge
sehr hübsche Formen
24. 19. 16. 13. 9. 7. 50
Jungvolk- und HJ-Bekleidung
Für Ihren Gasten
eine Hausjacke
mollig, warm, angenehm, mit schönen Verzahnungen und andersfarbigem Best.
für 9. 80 13. 16. 19. 22.
Pullover - Strickwesten - Oberhemden
Nachthemden - Schlafanzüge - Unterwäsche - Krawatten - Handschuhe

Otto Knoll Nachf.
Halle-S, Leipziger-Strasse 36/37

Weihnachtsgeschenke nicht planlos kaufen!
Vergleichen Sie schon zu Hause die verschiedenen Angebote der Geschäftswelt im Anzeigenteil der MNZ. Das ist nützlich für Sie. Auf diese Weise können Sie am ehesten feststellen, wo man wirklich gut und preiswert kaufen kann. Man wird Sie in diesen Wochen der erhöhten Kaufrückmeldung um so besser und schneller bedienen können, wenn Sie sich auf Grund des Anzeigentiles der MNZ schon ein ungefähres Bild davon gemacht haben, was Sie kaufen möchten und welche Geldbeträge Sie anzulegen wünschen.

Frohe Gesichter zu Weihnachten durch praktische und schöne Geschenke!



Ich
schenke was zum Schutz der Gesundheit, einen schönen Schirm von

Schirm-Heinzl
Nur Leipziger Straße 98

Stadtschirme
Taschen-Schirme
Abholung auf Anruf. Fernsprecher 22648

Hüte Pelze Hüte Pelze Hüte
Hüte Pelze Hüte Pelze Hüte
Hüte Pelze Hüte Pelze Hüte

Jacob
Große Ulrichstraße 56
da weiß man, was man hat

Steppdecken kaufen
lassen Sie sich von uns beraten.
Aus Ihrem gebrauchten Federbett arbeiten wir Ihnen eine schöne
Steppdecke
in praktischer Ausführung für 5.-
in eleganter Ausführung (mit
Satinbezug) für 20.-
Kissen-Federfüllung von 95 Pf. an

Geschw. Wolff
Inhaber: Frau Pauline Feilcke
Leipziger Straße 63, gegenüber Automal, Ruf 335 80

Kleiderstoffe-Wäsche
sämtliche Herrenartikel
kaufen Sie preiswert bei
Friedrich Werner
Inh.: Marie Fischer, Halle (Saale), Leipziger Straße 78

Für den Weihnachtstisch
**Porzellan
Kristall
Keramik**
Reichste Auswahl in allen Preislagen
Porzellanhaus
Becker
Inh.: Gustav Beckers Erben
Marktplatz Nr. 23

Auf den Gabentisch:

Jungenschaftsblusen
Schihosen
H.-J.-Mäntel

Oberhemden
Kragen
Krawatten
Hosenträger
Socken

Das Saöne Zeughaus
Obere Leipziger Str. 66

Nun hat es wieder begonnen, dieses „Umherbummeln“ in den Straßen der Stadt. Man ist erfüllt vom Flitterglanz und Larmetakteln in den Schaufenstern. Menschen mit Paläten und Schachteln besetzt gehen durch die Straßen; man spürt ihre heimliche Freude zum Schenken und dann — bekommt man selbst Weihnachtsmann spielen. Freilich, das ist auch mit allerer „Sorgen“ verbunden. Aber mit solchen „Sorgen“ legt man sich gern zur Ruhe, denn es gibt ja nichts Kofflicheres, als ein Planen und Beschäftigen, womit man anderen Menschen das Herz froh machen kann. Und wahrlich, wir können uns freuen, daß dieses „Anderen-Freude-bereiten“ im deutschen Volk so ausgeprägt ist. Der großartige Erfolg des WSW kennzeichnet so recht den Geist, unter dem auch in diesem Jahr das Weihnachtsfest fehen wird. Dieser Geist wird dem Weihnachten 1935 wieder ein besonderes Gepräge geben. Gerade an diesen Festtagen ist es vorwiegend, die gegenseitige Hilfeleistung zu verwirklichen, am Feste der Liebe und der Gemeinschaft. Jetzt in der Abendzeit wollen wir uns immer wieder an die Pflicht erinnern, am Weihnachtsfest zu opfern und zu spenden. Wir wollen Gaben austellen, soweit es in unseren Kräften liegt. Es ist doch so, das Schöne und Beste, was es für uns

Menschen gibt, ist „Freudebringer“ sein. Und so wollen wir nicht nur unsere Angehörigen reichlich beschenken, sondern wollen stets auch an die denken, bei denen die Not am größten ist. Auch sie sollen etwas verspüren von der Freude des Weihnachtsfestes. Denken wir doch immer daran, daß jedes Geschenk, das eingelauft wird, die Arbeitslosigkeit verringern hilft. Wer spendet und kauft, legt Geld in Umlauf und trägt dazu bei, größere Umläufe zu schaffen. Vergrößerte Umläufe aber bedingen auch eine vergrößerte Arbeitsleistung und schaffen neue Arbeitsplätze. Somit ist Schenken auch vom volkswirtschaftlichen Standpunkt aus wichtig, und letzten Endes kommt es dem einzelnen wieder zugute, wenn es der Gesamtheit besser geht.

Wir alle glauben, daß die Lichter am Weihnachtsbaum an dieser dritten Weihnacht im Dritten Reich noch heller leuchten werden, und wir hoffen, daß mit dem Glanze der brennenden Weihnachtskerzen auch ein Schimmer in unsere Seele dringt, der uns mit neuer, freudiger Hoffnung auf eine bessere Zukunft beschwingt. Helft alle mit, damit dieses Hoffen recht bald Wahrheit werde: Schenkt! Schenkt! Wegweiser zu nur deutschen Geschäften sind die Anündigungen im Anzeigenteil der „WZ“.



und trotzdem billig
Tornow
Einzige und älteste
Schokoladen-, Zuckerwaren- und Lebkuchenfabrik
in der Leipziger Straße
in vorzüglicher Qualität und fabelhafter Auswahl

**Pfefferkuchen
Geschenkartikel**

**Baumbehang
Marzipan**

Feine Briefpapiere
Tischdekorationen
Füllhalter / Füllstifte
Papier-Weddy
gegenüber dem Ritterhaus

Zu dem großen
Weihnachts-Schlag
Heimkino Magica
Märchen-Filme
in großer Auswahl
Lassen Sie sich diese unbedingt bei uns vorführen.
Eine Freude für das Haus.
Jederzeit Vorführung von Apparaten und Filmen
Erst sehen - u. dann kaufen.
Photo- und Kino-Spezialhaus
BALLIN & RABE
Adolf Hitler-Ring 14, Händelstr. 1, Deltischer Str. 94

Kauft
bei unseren Anserenten

Lederwaren
in gediegener geschmackvoller Ausführung sind
Weihnachts-Geschenke
welche Freude bereiten und stets willkommen sind. Überzeugen Sie sich von der reichen Auswahl und den besonders billigen Preisen

Neuheiten in **Damentaschen**,
praktischen **Stadttaschen**,
dauerhaften **Reisekoffern**,
haltbar. **Rindledermappen**,
für Reise, Schule und Beruf,
feinen **Lederwaren** jeder Art.

Hermann Röschel
Obere Leipziger Str. 40/41

Spielwaren
Puppen, Bilderbücher, Malbücher, Märchenbücher, Jugendschriften, Poesie-Alben, Gesellschaftsspiele, Tagebücher, Amateur-Alben, Briefmarken-Alben, Briefpapier, Büroartikel

Albin Wentze, Schmeerstr. 24

Haushaltmaschinen
Brotschneldemaschinen
Fleischhackmaschinen
Reibemaschinen
Messerputzmaschinen usw.

Curt Leonhardt
Halle (Saale) vormals Zweiggeschäft
Ulrichstr. 13-15 Leonhardt & Schüssler Ammenhof-Leuna

**Viele Wünsche soll
ihr Weihnachtsmann**
in kurzer Zeit erfüllen. Ziehen Sie uns dabei zu Rate. Unsere
große Weihnachts-Schau
bietet schöne, nützl. Geschenkartikel in überraschender Fülle

WEDDY & PONICKE
Halle (Saale), Leipziger Str. 6

Trauringe
Fugenlos - Formenschön
Alle Preislagen
Walter Sempel
Inh.: A. Peto, Goldschmid
Leipziger Straße 83
Gegr. 1876

Sie finden bei mir
reiche Auswahl in
Schlaf-, Spiel-, Herren-Zimmern und Küchen
reizende Weihnachts-Geschenke
Couches, Sessel, Rauch- u. Lesetische, Näh- u. Spielische, Blumenkrippen. Ich bitte um zwangl. Besichtig.

Möbel-Böttcher
Herseburger Straße 1 am Riebeckplatz



Alle Jahre wieder...

Als preiswerte
Weihnachts-Geschenke
empfehlen wir hochfeine
Geschenk-Seifen, Parfümkästchen,
Wohngerüche und Kopfwässer,
ferner Zierkerzen, Baumkerzen
Advents-Kerzen

Beachten Sie unsere Schaufenster!

Helmhold & Co.

Leipziger Straße 104

Schöne
Kleinmöbel
Sessel, Rauchtische, Nähtische, Flur-
und Dielenmöbel, Sofas, Couches etc.
in großer Auswahl preiswert

G. Schaeble Gr. Märkerstr. 26
am Markt

Füllfederhalter
u. Silberdrehstifte
Briefpapiere
in Kassetten und Blöcken

J. Zorbisch Große
Stein-
straße 82

Elektrische und mechanische Spielwaren
Eisenbahnen und Zubehör — Weichen — Schienen
Deutsche Signale — 50 Sorten Wagen usw.
Dampfmaschinen — Modelle — Transmissionen
Kinos — Bilder-Film in allen Preislagen
Schwachsstrom-Motore 2-8 Volt und 220 Volt
Transformatoren für 3-5-8-12 und 20 Volt
Elastolin Soldaten — Meter Zinnfiguren
Deutsche Flotte — Gefährte — Zäune
und die Zubehörteile in größter Auswahl
Miniaturspielwaren: Tiere — Bäume — Autos
Hohler Mundharmonikas — Ziehharmonikas
Kinderziehharmonikas und Musikspielwaren

ALBRECHT
Alter Markt 3 Gegr. 1906

Es ist doch etwas Herzliches um die vor-
weihnachtliche Zeit. Jedes Jahr wiederholt
sich das gleiche, diese Adventsstimmung mit
ihrem zauberhaften Schimmer. Und was ist
eigentlich die Ursache? Ist es der Schein der
Adventskerzen, der sich jeden Sonntag ver-
mehrt, ist es der Duft des Tannengrüns, der
vom Adventstanz ausströmt oder ist es die
allgemeine Vorfreude auf das schönste aller
Feste mitten im Winter? Es ist vor allem eine
tiefer Seligkeit, die sich jetzt in alle Herzen
teilt und die aus den Augen strahlt: große
Dinge sind es, die jetzt vor sich gehen. Aber
hat ein Geheimnis zu hüten, einer hat vor dem
anderen etwas zu verbergen. Ueber den Früh-
frühestlich hinweg werden stumme Anbeutungen
gemacht und geheimnisvoll wird mit den Augen
gewinkelt, halbe Worte schnell auf der Zunge
geflüstert. Und wie erschrickt man, wenn plötz-
lich irgendwo eine Tür klappert. Am Abend
wird getrickelt, gebäfelt und gekittelt. Geheim-
nisvoll werden Kisten und Pakete verpackt.
Möglichkeit sind die Schlüssel von den Schränken

beschwunden. Ah, was könnte man nicht alles
über diese aufregende Freude des Schenkens
sagen. Sie ist überall daheim, wo ein echtes
deutsches Weihnachtsfest gefeiert wird. Wir
wollen ja am Heiligabend nicht nur träumend
in die Zweige des Weihnachtsbaumes leben,
wollen nicht nur die Familienangehörigen um
uns verkommen und diese alten und doch
ewig neuen deutschen Weihnachtslieder singen.
Nein, die Erde zu unseren Füßchen treibt uns
für jeden etwas zu tun. Wenn es auch nur eine
Kleinigkeit ist, die wir liebten, aber wir
wollen unsere Anhänglichkeit beweisen. Ge-
schenke mit Liebe ausgewählt, mit Liebe ge-
arbeitet, sind ein Zeichen unserer Freundschaft
und Liebe. Entschuldigend wir uns nicht mit
Ich weiß ja nicht, was ich schenken soll, aber
mir paßt dieses Gedränge in den Gehäusen
nicht. Kaufen Sie jetzt, wählen Sie auf
Grund der heutigen Anzeigen etwas aus.
Bekreten Sie das Geschenk mit den auf Grund
der Anzeigen gefügten Kaufzetteln.

Passende
**Weihnachts-
Geschenke**
von bleibendem
Wert in
**Uhren
Gold-
waren**
bet
Schrauf
Schmeerstraße 4

Preiswert und gut
kaufen Sie sämtliche
Unterzeuge
u. Strumpfwaren i. d.
erst. Spez.-Geschäft!
H. Schneidnack
Gr. Steinstr. 64
Gegr. 1888

**Kultur
Geschmack**
Unser reichsortiertes Lager zeigt ein
geschlossenes Bild für geeignete
Weihnachtsgeschenke. Da gibt es für
den Herrn: zweckmäßige und elegante
Hausmäntel u. Jacken, schöne Kravatten
und Schals, Schlafanzüge und Ober-
hemden und für die Dame: Kleider im
neuesten Mode-Stil, vom Sportkleid
bis zum Tageskleid. Die Preise
liegen günstig. Besorgen Sie ihre
Weihnachts-Einkäufe am Besten bei

O. V. Borchert Herrenausstatter
Damenmoden
Halle (Saale), Große Steinstraße 80, Ruf 21191

Weihnachtsgeschenke
bedeuten nicht nur Freude
für die Beschenkten
sondern auch
neue Arbeitsmöglichkeiten
Deshalb ist es doppelt schön
schenken zu können

82 Jahre
S. C. Siebert
Leipziger Straße 9
Weihnachts-Geschenke
Handschuhe
für Damen, Herren und Kinder
Herrenartikel
in sehr großer Auswahl

Es sind wieder größere Sendungen
**Puppenwagen
Wäschetrohnen
Korbmöbel
Puppenstubenwagen**
in allen Preislagen eingetroffen
Korb-Lücher

Unser Leipziger Sitzbezug — hohe Kl. Märkerstr. 54

Ein großes
Weihnachts-Sortiment Postkarten
Schmidt's Nürnbergger Gebäude
Schaltz 2/4, 8/16, echte feine runde auf Oblaten, 2/4, 8/16
feine weiße auf Oblaten und 2/4, 8/16, fertige, keine losen
feine Schokolade-Gebäude, keine Gipsgebäude, keine
Schokolade übergeben. Schauter und feine bunte
Nürnbergger Gebäude. Alles zusammen über Billig
Sorte extra. Verpackung frei. Vertriebsbüro oberhalb
Postfach Nürnberg 27130
Schubensfabrik Schmidt, Nürnberg-Sg.

**Christbaum-
schmuck**
Baum-u. Advent-
Kerzen, Lametta,
Lichtwäcker usw.
Freund & Müller
Inh. Feil Müller
Großhandlung
Leipziger Straße 54

Bei m n z
Inzerenten
laufen
ist richtig

Den Wunsch der Haus-
frau und ein zufriedenes
Lächeln des Mannes
erfüllen meine

**Stepp- und
Daunen-
decken**

In seltener Farbenpracht
ausgezeichnet, Muster
und Qualitäten u. außer-
gewöhnlich billigen Preis

Steppdecken mit Kunstseidenbezug
mit Halbwoollfüllung . . . RM. 14.50 17.50 19.50
oder schmeig. reine Wolle RM. 22.50 24.50 29.50

Daunendecken mit feinem Kunstseidenbezug
RM. 34.50 42.50 54.— 61.— 65.—
zum Einziehen in Bestige, mit ordnu-farbener Einzieh-
sack RM. 28.— 34.50 36.50

Ueberrücklagen
mit Kissenbezug . . . RM. 6.20 8.40 10.—

Aufarbeitung v. Daunen- u. Wollsteppdecken
in eigenen Werkstätten unter billigster Berechnung
— Gebobenes Material wird verwendet.

**DER Mode-
Schirm**
Klein im Format-
Elegant in Ausführung
Emil Herz
Obere Leipziger Straße 45

Große Freude
für kleine Leute!
Was schenkt man
Mami und Bubi?

**Puppen-Wagen
und Betten**
sehr hübsch aber auch sehr preiswert!

Puppenwagen 14.75 15.50
17.—

Korb- Puppenwagen
0.95 1.75 2.25 2.90 3.90

Puppenbetten
0.95 1.75 2.25 2.90 3.90

BRUNO PARIS HALLE
5 Min v. Markt, Kl. Ulrichstr. 2, bis Dornpfl. 9

**Kunden
kommen...**
aus Halle und Umgebung
durch Anzeigen in der

MNZ

Praktische
**Besorgungs-
Taschen**
aus feinem hellen Rindleder
7.50 9.— 12.—
echt Boxkalf-Leder
12.— 15.— 18.—
sehr elegante große Formen,
schwarz Rindlackleder
15.— 18.— 20.—

RITTER
IM OTTENHAUS

Käthe-Keise-Puppen
die Freude jedes
kleinen Mädchens

RITTER

Eine Zierde
des Raumes und zugleich
sein Arbeit-einladend
soll Ihr Nächtisch sein!

Möbel-Haake
in der Sternstr. 2 liefert
Nähtische . . . v. 30.00 an
Rauch- u. Klubsche . . . 13.50 „
Sessel . . . „ 16.00 „
Annahme von Ehesstands-Darlehen

Moderne Handtaschen
praktisch und schön

Max Silber
Große Steinstraße 12
Spezialgeschäft feiner Gebe-
waren und Heile-Mittel
Reparaturen und
Neuanfertigungen
sämtliche Werkel für
den Reisepost

Das schönste Weihnachts-Geschenk
Formschöne Uhren

finden
Sie bei

Kurt Weiß
Große Ulrichstr. 55
gegenüber W. F. Wolmer
In der Halle und alle christlichen
und Waren mit dem W. W. Zeichen!

Bettenhaus
BRUNO PARIS
Kl. Ulrichstr. 2
bis Dornpfl. 9
3 Min v. Markt

Praktisch denken

Für die Hausfrau
Staubsauger . . . von 51.00 an
Bügeleisen . . . von 4.00 an
Heißwasser . . . von 6.50 an
Haartrockner . . . von 15.50 an
Kaffeemaschinen von 10.50 an
Drottröster . . . von 9.50 an

**Werke
der Stadt Halle A.-G.**

Gefüge Fachgeschäfte
mit diesem Zeichen

Licht u. Wärme
G. m. b. H.
Gr. Ulrichstraße 54

elektrisch schenken



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Ausgabe Halle

Verlag "Die Braune Front", o. m. b. H., Halle (S.).
Die Zeitung erscheint wöchentlich 7mal. (Freitagsergabe
bei besonderen Umständen). Der Preis beträgt monatlich
1,20 RM., vierteljährlich 3,60 RM., halbjährlich 6,00 RM.,
jährlich 10,80 RM. (Postgebühr 2,10 RM. monatlich).
Alle Abbestellungen werden gerne angenommen.

Angabe des Preises für die Gesamtausgabe sowie die Aus-
gabe Halle u. a. m. s. laut Preisliste Nr. 2. Für die Aus-
gaben Halle Nr. 2, für die Unterabteilungen Halle
Nr. 3, für die Unterabteilungen Halle Nr. 4, Halle Nr. 5,
Sonderausgaben Halle (S.), Halle, 47, Halle, 27, 28, 29,
Sonderausgaben überall im Gau Halle Nr. 27, 28, 29.

Deutscher Schrift in Kopenhagen Marxistische Berunglimpungen am Pranger

Kopenhagen, 7. Dezember. Auf Grund einer Karikatur in dem kopenhagener Regierungsblatt "Social-Demokraten", die eine grobe Berunglimpfung des deutschen Staatsoberhauptes darstellt, und eines Artikels des sozialdemokratischen Fraktionsführers im folgendem Sonntag-Freitag ist die deutsche Gesandtschaft in Kopenhagen bei dem dänischen Außenministerium nachstehend folgende Erklärung abgegeben:

Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung des "Social-Demokraten" und deren Inhalt im öffentlichen Beobachter wurde die Regierung in der folgendem Sitzung am Donnerstag von den Fraktionsführern der Bauernpartei und der Konfessionellen Volkspartei um eine Erklärung gebeten, welche Maßnahmen sie zu unternehmen gedenke, um in Zukunft derartige Berunglimpungen eines ausländischen Staatsoberhauptes zu unterbinden. Der Ministerpräsident stellte, wie bereits bei früheren Gelegenheiten, fest, daß die Presse Verpflichtungen und Verantwortung habe. Die Presse solle sich nicht mit Beleidigungen und politischen Fälschungen anderer Länder begnügen oder sich in die innerpolitischen Verhältnisse anderer Länder einmischen. Außenminister Dr. Brüning gab seinem Bedauern über beleidigende Äußerungen in der Presse gegenüber einem fremden Land Ausdruck und betonte die Presse auf, sich im Interesse eines guten Einverständnisses zwischen Dänemark und anderen Ländern in Zukunft bei beleidigenden Äußerungen und herausfordernden Äußerungen über fremde Staaten, Völker und Staatsoberhäupter zu enthalten; dies gelte im gleichen Maße für Bilder und Artikel.

Der Reichssportführer bei Baldwin

London, 7. Dezember. Der Reichssportführer Dr. Brüning und Dr. Heine wurde am Freitagvormittag vom britischen Ministerpräsidenten Baldwin empfangen. Der Ministerpräsident begann die Unterredung mit dem Ausdruck seiner lebhaften Genugtuung über den letzten und reifungsgelungenen Verlauf des deutsch-englischen Fußballwettkampfs, an dem er niemals gemeißelt habe. Der Reichssportführer äußerte sich in gleichen Ausdrücken der Wertescheidung, in dem das Spiel ausgetragen worden sei.

Madenfens 86. Geburtstag

Stettin, 7. Dezember. Dem Generalfeldmarschall von Madenfens, der am Freitag in voller militärischer und ziviler Uniform in einem Landhause in Falkenwäld bei Stettin seinen 86. Geburtstag feierte, überbrachte die Gläubigende der Wehrmacht, der Kommandierende General des II. Armeekorps und Befehlshaber im Wehrkreis II, Generalmajor von Blawitsch, Generalleutnant v. Weller überbrachte die Glückwünsche der Offiziere der alten Armee. Oberbürgermeister Faber gab dem Feldmarschall von der Ernennung zum Ehrenbürger der Stadt Stettin Kenntnis. Die Zahl der eingelaufenen Glückwunschtelegramme und Briefe war sehr hoch.

Der Führer und Reichkanzler hat dem Generalfeldmarschall folgenden Glückwunschtelegramm überbrachte:
"Nachstlich Ihres 86. Geburtstages gedente ich Ihnen, Herr Feldmarschall, mit den aufwändigsten Glückwünschen und versichere Ihnen die Hoffnung, daß Sie dem deutschen Volk noch lange Zeit in Gesundheit erhalten werden. Adolf Hitler."
Der Reichsstatistikminister und Oberbefehlshaber der Wehrmacht übermittelte Generalfeldmarschall von Madenfens telegraphisch nach dem Reichstag folgende Glückwunschtelegramme: "Im Namen des Reichstages und der Reichsregierung gratuliere ich Ihnen zu dem 86. Geburtstag. Die deutsche Nation dankt Ihnen für Ihre Verdienste um das deutsche Volk. Adolf Hitler." Generaloberst von Blawitsch.

Caval gerettet

Vertrauensvotum auch bei der Aussprache über die Bünde - Uniformverbot für Rechts und Links

Paris, 7. Dezember. Am Freitagvormittag verlas Ministerpräsident Caval in der Kammer zunächst drei von der Regierung eingebrachte Gesetzentwürfe.

Auflösung aller Verbände vorgesehn

Der erste Entwurf sieht die Auflösung aller Verbände vor, die das Tragen von Kampfkleidung oder einer privaten Waffe haben. Dieses Gesetz verpflichtet ferner ein Uniform- und Abzeichenverbot.

Der zweite Entwurf regelt das Tragen und den Besitz von Waffen und der dritte ergänzt das Gesetz über die Waffenzulassung von 1880 dahin, daß Anforderungen zum Tragen in der Presse im Zukunft strengeren Strafen unterliegen.

Kaval beantragte die vorbrinliche Behandlung dieser drei Gesetzentwürfe. Er hat den Ausschuss für Zivilrecht, noch im Laufe des Nachmittags sein Gutachten abzugeben, damit die drei Gesetzentwürfe noch am Freitag verabschiedet werden können.

Die Kammerentscheidung wurde untersucht, um dem Ausschuss die Möglichkeit der Ausarbeitung dieses Gutachtens zu geben. Das Haus nahm in seiner Mehrheit die Gesetzesentwürfe der Regierung mit großem Beifall zur Kenntnis. Nur von der äußersten Linken wurden erregte Zustufe laut.

Die Kammer nahm um 17.30 Uhr ihre Beratungen auf.

teils mit, daß die beiden radikalsozialistischen Abgeordneten Elbel und Potut in einer logenannanten schlichten Entschuldigungsverurteilung eingebracht hätten (eine Entschuldigungsverurteilung, die keine Stellungnahme enthält). Ministerpräsident Caval erklärte, daß er diese Entschuldigungsverurteilung annehme und ihr die Bedeutung einer Vertrauens- und Gehörungsfrage für die Annahme dieser Entschuldigungsverurteilung stellen.

Das Vertrauensvotum

Die Kammer trat um 18.45 Uhr in die Abstimmung ein. Mit 351 gegen 219 Stimmen lehnte die Regierung Caval am Freitagabend das Vertrauen aus. Die Kammer vertagte sich anschließend bis um 21 Uhr. Dann begann die Aussprache über die von der Regierung eingebrachten Gesetzentwürfe.

Frankreich baut 35 000-t-Panzerschiffe

Paris, 7. Dezember. Die französische Regierung hat den Unterzeichnern des Washingtoner Flottenabkommens mitgeteilt, daß am 22. Oktober in Vespel das erste 35 000-Tonnen-Panzerschiff auf Kiel gelegt worden ist.

Das zweite Panzerschiff gleicher Größe wird auf Kiel gelegt werden, sobald das Washingtoner Abkommen mit dem 1. Januar 1937 abgelaufen sein wird.

Die kalte Schulter des englischen Außenministers

werden. Eine diplomatische Lösung sei sicher sehr schwer zu finden, sie werde um so schwieriger, je mehr Interessen berührt sind werden sollten. Wohl man wirklich zu einer Lösung kommen, so sollte man damit beginnen, daß auf die Delsperre gegen Italien verzichtet und auch kleiner Zeitpunkt im voraus dafür festgesetzt werde. Unter der Drohung der Delsperre sei eine Aussprache nicht möglich, ohne Verzicht auf diese Sperre eine Lösung kaum zu finden.

Kein Friedensplan ausgearbeitet

Sir Robert Balfour reiste gestern von London nach Paris ab, um die englisch-französischen Bemühungen um einen Vermittlungsversuch im abessinischen Streit abzuwickeln. Die Verwirklichung des Friedensplanes wird, wie verlautet, zur Zeit in London als nicht besonders ausgiebigem Bereich angesehen. Einen endgültigen Plan habe man nicht fertigstellen können.

Erdölraffinerie in Neapel

Die amerikanische Erdölgesellschaft Occum O-I Company hat Abmachungen über die Errichtung einer modernen ausgeklügelten Erdölraffinerie in Neapel getroffen. Die Baukosten sind mit 70 Millionen Lire veranschlagt.

Die Flottent Konferenz

Von Hans Wiking

Gesamtsfragen stehen heute mehr im Vordergrund des Weltgeschehens als je irgendwoher anderer Zeit. Am Montag besprechen die Flottentbesprechungen Englands, der Vereinigten Staaten von Amerika, Japans, Frankreichs und Italiens. Auf englischer Seite sind Indien, Australien, Neuseeland, Südafrika und Kanada durch eigene Delegierte vertreten; die Entscheidung von Island steht indessen noch aus.

Deutschland wird von den Flottentverhandlungen direkt nicht berührt. Die Stärke der deutschen Kriegsmarine ist im deutsch-britischen Flottentabkommen endgültig festgelegt; sie wird ohne Rücksicht auf Abmachungen anderer Staaten stets in einem bestimmten Verhältnis zur englischen Flotte stehen. Wie auch die bevorstehenden Besprechungen in London verlaufen werden, eines steht fest: die wertvolle Grundlage wird das deutsch-britische Flottentabkommen bilden. Es ist der erste sichtbare Beweis für den Willen zu einer Verständigung und auch für die mögliche Form einer solchen. Auf dem Gebiete der Seerichtungsabmachungen ist es eine bahnbrechende Tat. Nach Geld, Inhalt und praktischer Auswirkung wird es ungewöhnlich sein. In dieser Hinsicht und in dem durch seine Zustandekommen liegenden Sinn für den europäischen Frieden ist seine weltpolitische Bedeutung begründet.

Gegenüber der Londoner Abmachung ist die Neuvereinbarung einer Verengung der Seerichtung der beteiligten Seemächte, wie sie am 6. Februar 1922 im Washingtoner Vertrag erfolgt war. Diese Vereinbarung tritt durch Japans Kündigung mit dem 31. Dezember 1936 außer Kraft; mit dem gleichen Zeitpunkt läuft auch der in Ergänzung der Abmachungen von Washington zwischen Amerika, England und Japan am 22. April 1930 geschlossene Londoner Vertrag ab. Politische Fragen werden außerordentlich im Vordergrund stehen, man denke an den Gegenstand Italien - England im Mittelmeer, für England ist seine Vormachtstellung im Mittelmeer eine Frage der Existenz. Auch die Vorgänge im Fernen Osten werden besondere Beachtung finden müssen.

Den Kern einer jeden Kriegsstoffe werden nach wie vor die Schlachtschiffe (Linienchiffe, Schlachtskreuzer) bilden; die Unterseeboote und auch eine vielleicht heute noch ungeachtete Entwicklung der Luftwaffe werden hieran nichts ändern. Die bisherige Höchstgrenze von 35 000 Tonnen Wasserdrängung für Schlachtschiffe wird mit Recht dieselbe für übertrieben gehalten, und die Verengung auf etwa 25 000 Tonnen wird daher angelehrt. Mit der Verengung der Wasserdrängung wird auch eine solche des Kalibers bis zu 406 Zentimeter gehenen Geschützkalibers einfließen. Amerika allerdings ist für eine weitere Steigerung der Schiffgrößen, und auch Italien und Frankreich werden auf die in dieser Richtung auf Kiel gelegten bzw. geplanten Neubauten ungenutzten verzichten. Gleichwohl dürften die Flotten der Zukunft aus Schlachtschiffen bestehen, die kleiner als bisher gebaut sind, dafür aber eine besonders hohe Geschwindigkeit aufweisen.

Die Überlegung, daß der Handelskrieg die kommende Form des Krieges ist, stellt den Kreuzer in den Vordergrund des Interesses. Ob man bei dem im Washingtoner Vertrag von 10 000 Tonnen Wasserdrängung bleiben wird, steht noch dahin. Dieser Ton ist weder zur Verengung beschnitzter Handelschiffe, noch zur Überwindung weiterer Seestrecken erforderlich. Die Zahl der Kreuzer erscheint wichtiger als ihre Größe. Man wird versuchen,

Heute beweist jeder deutsche Volksgenosse seine nationale Solidarität und spendet reichlich Auch Du gehörst dazu!